

Amtsblatt

Sternberger Seenlandschaft



Jahrgang 12

Sonnabend, den 11. Juli 2015

Nr. 07/2015

**Strandfest am
Roten See
11.7.2015**

**Friesenfest
Häven
1.8.2015**

**55. Dorffestspiele
Dabel
17. - 19.7.2015**

**52. Heimatfest
Sternberg
7. - 9. 8.2015**

Sommer im Sternberger Seenland

**Piratenfest
Blankenberg
18.7.2015**

**Programmflyer
Heimatfest
innen**



Mein verrücktes Hobby
Frau Liebscher und die Kreativ - Gruppe

Die nächste Ausgabe des Amtsblattes erscheint am 08. August 2015

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Aus dem Rathaus und den Gemeinden	
• Bauen und leben in Witzin	5
• Fleißige Bienchen in der Kita „Kinderparadies“ in Brüel	5
• 777 Jahre Zahrendorf - wir sagen Danke	6
• Aufruf zwecks Ahnenforschung	6
• Information der Stadtwerke Sternberg Qualität Trinkwasser Stand Juni 2015	7
• Dabels neue Glocken werden gegossen	7
Öffentliche Bekanntmachungen	
• Bekanntmachung über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis	8
• Helferkreis Ludwigslust-Parchim unterstützt pflegende Angehörige	8
Vereine und Verbände	
• 9. Rosenfest in Lütt Acker	9
• Toller Saisonabschluss des SV Dabel mit Meisterschaftsfeier	10
• Ein Wolfsrudel in der Sternberger Seenlandschaft	10
• Sportfestes der Grundschule „Alexander Behm“ Sternberg	11
• 1. Tag der offenen Imkerei in Lütt Acker	11
• Ausschreibung Tauziehen 2015	12
• Der Heimatverein informiert	13
Kultur, Tourismus und Freizeitangebote	
• Piratenfest in Blankenberg	13
• Friesenfest in Häven	13
• Was ist los in Witzin	14
• Veranstaltungen im Juli und August	14
• Wanderungen im Juli und August	15
• Heimatfest 2015 in Sternberg	17
• Auf den Spuren der Eiszeit - Wanderungen im Sternberger Seenland	17
• Wandertheater TON UND KIRSCHEN	17
• 55. Dorffestspielen in Dabel	18
Geburtstage des Monats	
• Geburtstage des Monats Juli	18
• Der Behindertenverband gratuliert	19
• Der Vorstand der Rheumaliga AG Brüel	19
Kirchliche Nachrichten	
• Aus der Kirchgemeinde Dabel	19
• Aus der Kirchgemeinde Brüel	19
• Aus der Kirchgemeinde Sternberg	20
• Ev.-luth. Kirchgemeinde Witzin-Ruchow und Groß Raden	20
Mein verrücktes Hobby	
• Mein verrücktes Hobby	21
Nachgefragt	
• Gesucht wird das älteste Fahrzeug im Amt Sternberger Seenlandschaft	22
Sonstiges	
• Der Radfahrer - ein Gedicht von Volker Koch	22
• Ehrenamtliche Reporter gesucht	22
Panoramaseiten	
• Panoramaseite Heimatfest	23



Telefonliste der Stadtverwaltung Sternberg

	Vorwahl 03847 ...
Bürgermeister:	Jochen Quandt 4445 11
Vorzimmer:	Katja Fregien 4445 12
	Fax: 4445 13
1. Zentrale Dienste	Fax: 4445 13
Leiter:	Olaf Steinberg 4445 30
1.1 Personal	
Inge-Lore Damaschke	4445 28
1.2 Amtsangelegenheiten, Sitzungsdienst, Satzungen, Recht, Versicherungen	
Rebekka Kinetz	4445 29
Evelin Gartzke	4445 15
1.3 Schulen, Kita, Jugend, Sport	
Margret Weihs	4445 24
Brit Käker	4445 48
1.4 Standesamt	
Brigitte Berkau	4445 18
1.5 Touristinfo, Amtsblatt	Fax: 4445 70
Martin Bouvier	4445 35
Michael Schwertner	4445 36
2. Finanzverwaltung	Fax: 4445 13
Leiter: Reinhard Dally	4445 40
2.1 Haushaltsplanung	
Hannelore Toparkus	4445 27
2.2 Stadtkasse; Vollstreckung	
Cornelia Köpcke	4445 45
Bärbel Beyer	4445 46
Brigitte Merseburger	4445 43
Beate Schwarz	4445 74
2.3 Steuern und Abgaben	
Gudrun Pankow	4445 41
Judith Schulz	4445 47
2.4 Geschäftsbuchhaltung	
Jessica Ohms	4445 12
Katrin Patzelt	4445 12
Anne Kasten	4445 33
Antje Buchner	4445 32
3. Bürgeramt	Fax: 4445 69
Leiter:	Eckardt Meyer 4445 73
3.1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Feuerwehr, Gewerbeamt, Bußgeld	
Christine Bouvier	4445 64
Martina Meyer	4445 68
Angelika Dreßler	4445 85
3.2 Kooperatives Bürgerbüro	
Renate Schäfer	4445 61
Anica Laube	4445 62
Sabine Kropp	4445 63
3.3 Wohngeld	
Liane Blaschkowski	4445 60
3.4 Friedhofsverwaltung	
Manuela Reimer	4445 71
3.5 Bürgerbüro Brüel	Vorwahl 038483 ...
(nur Montag)	Fax: 333 33
Einwohnermeldeamt	Renate Schäfer 333 17
Wohngeldstelle	Liane Blaschkowski 333 13



4. Amt für Stadt- und Gemeindeentwicklung

Fax: 4445 82

Leiter: Jochen Gülker 4445 80

4.1 Tiefbau

Edwin Junghans 4445 77

4.2 Bauleitplanung

Rolf Brümmer 4445 83

5. Grundstücks- und Gebäudemanagement

Fax: 4445 82

Leiter: Jörg Rußbült 4445 78

5.1 Allgemeines Grundstücks- und Gebäudemanagement

Sabine Brinckmann 4445 81

Horst Köbernack 4445 88

5.2 Liegenschaften

Dorothea Behrens 4445 75

Susanne Balzer 4445 84

6. Stadtwerke

Fax: 4445 54

Kaufmännische Leiterin: Ilona Windolph 4445 50

Technische Leiterin: Kerstin Pohl 4445 51

7. Bauhof

Dietmar Merseburger Sternberg 2182 oder

0171 6055295

Norbert Krienke Brüel 0172 3216545

**Öffnungszeiten
der Bibliotheken im Amtsbereich****Stadtbibliothek Sternberg**

Finkenkamp 24

Dienstag von 09:30 Uhr bis 11:30 Uhr
von 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr**Donnerstag** von 09:30 Uhr bis 11:30 Uhr
von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr**Die Stadtbibliothek Sternberg** bleibt von Dienstag, den 28. Juli 2015 bis einschl. Donnerstag, den 13. August 2015 wegen Urlaub geschlossen.

Bis zum 23. Juli kann noch Sommerlektüre ausgeliehen werden.

Stadtbibliothek Brüel

August-Bebel-Straße 1

Montag geschlossen**Dienstag** von 10:00 bis 12:00 Uhr und
von 13:00 bis 18:00 Uhr**Mittwoch** von 14:00 bis 17:00 Uhr**Donnerstag** von 13:00 bis 16:00 Uhr**Freitag** von 10:00 bis 12:00 Uhr und

von 13:00 bis 16:00 Uhr

Gemeindebibliothek Dabel

Wilhelm-Pieck-Straße 20

Montag von 15:00 bis 17:00 Uhr**Dienstag** von 15:00 bis 18:00 Uhr**Donnerstag** von 15:00 bis 17:00 Uhr**Gemeindebibliothek Witzin**

Gemeindezentrum

Dienstag von 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr**Heimatismuseum Sternberg**Mühlenstr. 6
19406 Sternberg
Tel.: 03847 2162**Öffnungszeiten:**Dienstag - Freitag: 10:00 - 15:00 Uhr und
Sonntag: 14:00 - 16:00 Uhr**Heimatstube Brüel**August-Bebel-Str. 1
19412 Brüel
(im Bürgerhaus)

Dienstag: 14:00 - 16:30 Uhr

Donnerstag: 09:00 - 11:30 Uhr

Heimatstube DabelW.-Pieck-Str. 20
19406 Dabel
Tel.: 038485 20420

Mittwoch: 14:00 - 16:00 Uhr

Das Mehrgenerationenhaus informiert:

Mehrgenerationenhaus Brüel

Ernst-Thälmann-Str. 3
Tel. 038483 489966**Öffnungszeiten bis 17.07.2015**

montags bis freitags 11:00 - 18:00 Uhr

Öffnungszeiten ab 20.07.2015

montags, mittwochs 13:00 - 18:00 Uhr

freitags 10:00 - 18:00 Uhr

Angebotemontags Strickkurs
dienstags Eltern-Kind-Treff
mittwochs Spielnachmittag
freitags Kochen und Mittag

Der Kinder- und Jugendclub findet in den Sommerferien am Roten See statt.

Montag - Freitag 12:00 - 18:00 Uhr

Für Kinder und Jugendliche ist der Club auch täglich geöffnet.

ACHTUNG!!! Im MGH gibt es auch weiterhin Gelbe Säcke.**10 Jahre Haltestelle e. V. Brüel**Das wollen wir feiern und laden alle Vereinsmitglieder, Freunde des Hauses und Neugierige ein.
Die Hof-Party ist am 25. Juli 2015 ab 17:00 Uhr. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.*Anke Zelas*
Jugendsozialarbeiterin**Sprechzeiten des Jugendamtes**

Jugendamt Bereich Sternberg/Brüel

Frau Hoffmann
Mecklenburgring 32
19406 Sternberg

03871 722-5169 (ab September)

Do.: 08:00 - 17:00 Uhr

Um vorherige Terminabsprache wird gebeten!

Schiedsstelle in Sternberg

Antje Kühl

Tel.: 0172 9647267

E-Mail: schiedsstelle@stadt-sternberg.de

Sprechzeiten: nach telefonischer Vereinbarung

Redaktion Amtsblatt

Michael Schwertner

Telefon 03847 444536

Fax 03847 444570

E-Mail schwertner@stadt-sternberg.de

Telefonliste der öffentlichen Einrichtungen im Amt Sternberger Seenlandschaft

Bauhof Sternberg	03847 2182
Bauhof Brüel	038483 33331/017
Bibliothek Sternberg	03847 2712
Bibliothek Brüel	038483 33340
Heimathmuseum	03847 2162
Kindergarten	03847 2465
Kläranlage	03847 312071
Hort Sternberg	03847 311945
Grundschule Sternberg	03847 2622
Grundschule Brüel	038483 293010
Grundschule Dabel	038485 20242
Regionale Schule Brüel	038483 293030
Sporthalle Sternberg	03847 2713
Sporthalle Brüel	038483 20040
Sportlerheim Sternberg	03847 2806
Stadtwerke Sternberg	03847 444550
Stadtwerke Sternberg (Bereitschaft)	0171 7119336, 0171 7119337
Wasserwerk	03847 2393

Öffnungszeiten

Öffnungszeiten der Verwaltung des Amtes Sternberger Seenlandschaft und des Bürgerbüros in Brüel

Stadtverwaltung Sternberg, Zentrale Dienste, Finanzverwaltung

Montag	kein Sprechtag
Dienstag	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:30 bis 18:00 Uhr
Mittwoch auch	09:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:30 bis 17:00 Uhr
Freitag	09:00 bis 12:00 Uhr

Bürgeramt

Allgemeines Ordnungsrecht, Gewerbeamt, Wohngeldbehörde, Verkehrsüberwachung, Bußgeldstelle, Brand- und KatSchutz, Friedhofsverwaltung

Montag	kein Sprechtag
Dienstag	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:30 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:30 bis 17:00 Uhr
Freitag	09:00 bis 12:00 Uhr

kooperatives Bürgerbüro Sternberg

Pass- und Personalausweise, Melderecht/Kfz-Zulassung, Führerscheinangelegenheiten, Schüler- und Meister-BaFöG, Kita-Förderung, Katasterauszüge

Montag	kein Sprechtag
Dienstag	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:30 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:30 bis 17:00 Uhr
Freitag	09:00 bis 12:00 Uhr

Bürgerbüro Brüel

Pass- und Personalausweise, Melderecht/Wohngeldbehörde

Montag	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr
--------	---

Touristinformation Sternberg

Mai - August

Montag - Freitag	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 17:00 Uhr
------------------	--

Juli - August

Samstag	10:00 bis 13:00 Uhr
---------	---------------------

September - April

Montag - Donnerstag	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr
Freitag	09:00 bis 12:00 Uhr

Stadtarchiv der Stadt Sternberg

Frau Petra Rauchfuß
Finkenkamp 24
19406 Sternberg
Telefon: 03847 2712
E-Mail: archiv@stadt-sternberg.de

Sprechzeiten:

Dienstag:	08:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag:	12:00 - 16:00 Uhr

Amt Sternberger Seenlandschaft

Sprechzeiten der Bürgermeister

Gemeinde Bürgermeisterin/ Bürgermeister	Sprechzeiten
Blankenberg Herr Uwe Schulz	Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung unter 0172 3245444
Borkow Frau Regina Rosenfeld	Montag - Freitag nach Absprache unter 038485 20585 oder 0173 2617567
Stadt Brüel Herr Hans-Jürgen Goldberg	Montag, 17:00 - 19:00 Uhr Bürgerhaus Brüel 038483 33323
Dabel Herr Herbert Rohde	Dienstag, 18:30 - 20:00 Uhr Gemeindehaus Dabel Büro 038485 20207
Hohen Pritz Herr Jan Kessel	Sprechzeiten: Jeden 1. und 3. Freitag von 16:30 bis 17:30 Uhr im Gemeindehaus Mobil 0176 48101120 E-Mail: kessel@hohen-pritz.de
Kobrow Herr Olaf Schröder	jeden 1. Montag des Monats im Gemeinderaum der Mehrzweckhalle Kobrow, Tel: 03847 4364215
Kuhlen-Wendorf Herr Ralf Toparkus	nach Absprache Tel. 038486 20520
Langen Jarchow Frau Christa Richelieu	nach Absprache 038483 29448
Mustin Herr Berthold Löbel	nach Absprache Tel. 038481 20725 oder 0172 3137080
Sternberg Herr Jochen Quandt	nach Absprache Tel. 03847 444512
Weitendorf Herr Bernd Knoll	Mo. - Fr. nach Absprache 038483 20675
Witzin Herr Hans Hüller	Jeden Mittwoch (sofern nicht dienstlich verhindert) 17:00 - 18:00 Uhr im Gemeindezentrum Alternativ erreichbar über: Mobil: 01515 0964504
Zahrensdorf Herr Alfred Nuklies	nach Absprache 038483 20810
Sprechzeiten der Gleich- stellungsbeauftragten Frau Anke Bittermann	nach telefonischer Absprache 03847 2490

Schuldnerberatung in Sternberg

Ansprechpartner:

Anette Zimmermann

Sprechzeiten:

Mittwoch: 09:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag: 09:00 - 12:00 Uhr und
13:00 - 15:00 Uhr
Freitag: 09:00 - 12:00 Uhr
und nach vorheriger Absprache

Suchtberatung

Ansprechpartner:

Marcus Müller

Sprechzeiten:

Dienstag: 09:00 - 12:00 Uhr und
13:00 - 16:00 Uhr

Adresse:

Schuldner/Suchtberatungsstelle Parchim
Außenstelle Sternberg
Luckower Str. 29a
19406 Sternberg
Telefon/E-Mail
Telefon: 03847/451399
Email: schuldnerberatung.sternberg@kloster-dobbertin.de

WEMAG-BAE Brüeler

Abwasserentsorgungsgesellschaft mbH

Information für unsere Kunden in der Stadt Brüel

1. Unsere Dienststelle in Brüel erreichen Sie an Werktagen tagsüber unter:
 - für den Bereich Trinkwasser und Fernwärme, 038483 3130
 - für den Bereich Abwasserentsorgung, 0385 755-2281
2. für die Annahme von Störungsmeldungen in der Versorgung mit Strom, Wasser, Fernwärme und in der Abwasserentsorgung außerhalb der Arbeitszeit erreichen Sie uns unter: 0385 755-111.
3. Zu allen Fragen zur Verbrauchsabrechnung Strom, Wasser, Abwasser haben wir folgende Service-Nr. eingerichtet: 0385 755-2755.
4. Die Entleerung Ihrer Kleinkläranlage und abflusslosen Gruben fordern Sie bitte direkt bei der Firma Heck-Humus Kompostierungsgesellschaft mbH, Ludwigsluster Chaussee 55, 19061 Schwerin an. Sie erreichen die Firma unter Tel.: 0385 3924510, Telefax: 0385 3924513.
5. Zu Fragen der Abwasserentsorgung beraten wir Sie gern im persönlichen Gespräch zu unseren Sprechzeiten, die wir jeden Dienstag für Sie in der Zeit von 13:00 Uhr bis 16:30 Uhr in der Netzdienststelle Brüel, Sternberger Str. 91, durchführen. Termine außerhalb dieser Sprechzeit können Sie telefonisch vereinbaren unter: 0385 755-2281.

WEMAG AG
BAE GmbH

Information der Stadtwerke Sternberg

zur Abfuhr der Inhaltsstoffe aus Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben

Die Entleerung Ihrer Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben fordern Sie bitte direkt bei der nachfolgenden Firma an:

NWL

Norddeutsche Wasser Logistik GmbH
Vielbecker Weg
23936 Grevesmühlen

Sie erreichen diese Firma unter
Tel.: 03881 756490
Fax: 03881 757484

oder über E-Mail-Adresse: info@nwl-gvm.de

Ihre Stadtwerke

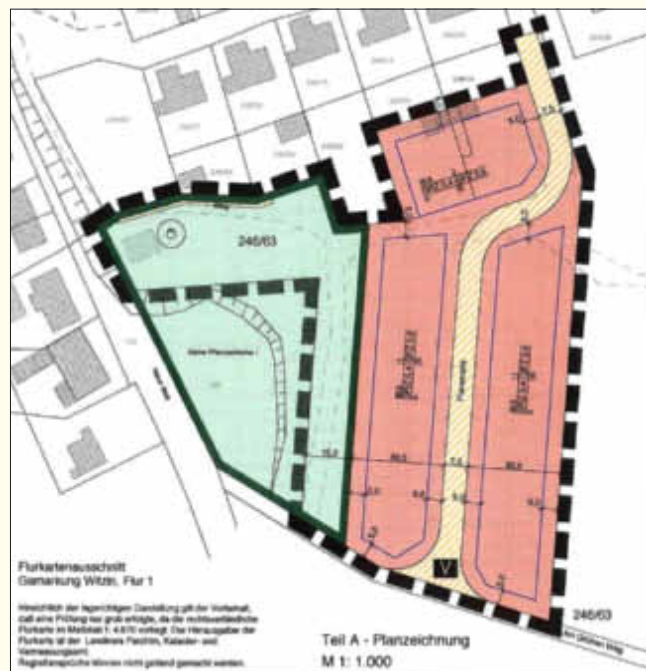
Zahnärztlicher Notdienst

Der diensthabende Zahnarzt wird Ihnen unter der Telefonnummer 038483 31567 mitgeteilt. Notdienstsprechstunde ist täglich zwischen 10:00 und 11:00 Uhr.

Kreisstellenvorsitzender Dr. MSc. R. Möbius

Bauen und leben in Witzin

Die Gemeinde Witzin sucht Bauherren, die sich einen ruhigen, naturnahen Lebensort mit einem aktiven und vielfältigen Dorfleben wünschen.



Das Baugebiet finden Sie, wenn Sie aus Richtung Sternberg kommend gleich rechts abbiegen in die erste Straße „Neue Welt“ und dann die erste Linkskurve in die Straße „Am Grünen Weg“ nehmen.

Weitere Anfragen richten Sie bitte an den Bürgermeister Hans Hüller.

Tel.: 038481 50460 oder per E-Mail an
buergemeister@ln-witzin.de

Weitere Informationen zur Gemeinde finden Sie auch unter
www.ln-witzin.de

Fleißige Bienen in der Kita „Kinderparadies“ in Brüel

Am Freitag, den 26. Juni 2015, trafen sich auf Initiative des Elternrates und der Kita Kinder, Eltern, Freunde, Erzieherinnen und der Hausmeister Herr Krützmann auf dem Spielgelände ihrer Kita. Gemeinsam wollten sie einen Arbeitseinsatz machen und den Spielplatz verschönern. Ab 14:00 Uhr gab es bis zum frühen Abend gegen 19:00 Uhr lauter fleißige Bienen. Es wurde geharkt, gefegt, Unkraut gezupft. Gefährliche Baumwurzeln wurden beseitigt, damit die Kinder eine unfallfreie Rollerstrecke haben. Weiterhin gestalteten die Eltern die Sitzbänke kreativ in bunten Farben. Diese hat uns Malermeister Ludwig aus Brüel kostenfrei zur Verfügung gestellt. Ebenfalls haben wir auf dem kleinen Rasenberg eine kombinierte Sand- und Balancierstrecke aus verschiedenen hohen Baumstämmen errichtet. Den Kies hierfür hat uns die Firma „Straßenbau Brüel“ gesponsert. Ferner haben wir unser zukünftiges Kräuter-Hochbeet, welches die Kinder selbst bewirtschaften wer-

den, von altem Sand und einer großen Baumwurzel befreit. Das war Schwerstarbeit. In den nächsten Tagen werden Feldsteine, die uns Frau Ranig mitgebracht hat, durch Herrn Ebert, einen Hausmeister der Volkssolidarität, noch an die schon bestehende Mauer angefügt. Den Mutterboden für das Beet hat uns die Firma DHG Brühl geschenkt. Alle Beteiligten waren über die Maßen engagiert, auch die Kinder fuhren mit ihren Spielbaggern und -kippern z.B. Sand, Steine, Laub oder Unkraut weg und halfen auf ihre Art mit. Zwischendurch gab es auch mal ein Späßchen, selbstgebackenen Kuchen und nach getaner Arbeit leckere Wurstbrötchen.

Es war ein sehr schöner und gelungener Nachmittag und die Ergebnisse können sich sehen lassen. Am Ende gab es geschaffte, aber zufriedene Eltern und Erzieherinnen und glückliche Kinder. Der kleine Martin kommentierte alles mit den Worten: „Unser Spielplatz ist voll cool“. Am Montag wurde sofort „der neue Spielplatz“ mit Beschlag belegt, besonders an der neuen Balancierstrecke fanden die großen und kleinen Kinder mächtig Gefallen.

Auf diesem Wege möchte ich mich als Leiterin der Einrichtung nochmals aufs herzlichste bei allen Eltern, Freunden, Erzieherinnen, Kindern und Sponsoren bedanken. „Ohne Euch fleißige Biennen wäre dieses wunderbare Ergebnis nicht zustande gekommen!“

Christine Zwicker



777 Jahre Zahrendorf - wir sagen Danke

Dank an unsere Sponsoren für „777 Jahre Zahrendorf“

Als einer der vielen Organisatoren zur Vorbereitung dieses Schnapszahlenfestes ist es für mich eine angenehme Aufgabe, allen Helfern, Unterstützern und Ideengebern DANKE zu sagen.

Unterstützung mit **EUROS** halfen uns dabei ebenso wie die **Bereitstellung von Technik und Material** sowie **Gutscheine** oder die Stiftung von **Sachpreisen**.

Wichtig waren die vielen Stunden während der Vorbereitung. Es wurde viel besprochen und auch fleißig Hand angelegt. Auch die vielen unbemerkten Hilfen sollen nicht übersehen werden. BEISPIEL: Am 5. Mai stellten wir unsere bunten selbstgefertigten Werbeschilder auf. Abends kam der „Sturm“. Am nächsten Nachmittag war alles wieder in Ordnung - wie von Geisterhand.

Ich möchte mich hier im Namen aller unserer Gäste ganz herzlich **bei all denen bedanken, die zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben !!!**

Alfred Nuklies - Bürgermeister



Für mehr Bilder des Festes bitte im Internet unter www.zahrendorf.de klicken

Aufruf zwecks Ahnenforschung der ehem. Bewohner des Heimatmuseums

Das Heimatmuseum möchte im Sommer diesen Jahres die ehemaligen Bewohner, die bis 1977 in diesem Gebäude lebten zu einer Gesprächsrunde hierher einladen. Geplaudert werden soll über die vergangenen Zeiten in und um das Museum.

Wie lebten die Menschen hier zusammen unter diesem Dach? Was können Sie darüber berichten?

Wünschenswert sind auch alte Fotos oder andere Andenken an die vergangenen Zeiten.

Wer sich angesprochen fühlt oder den ein oder anderen kennt, der hier gewohnt hat, melde sich bitte:

per Telefon: 03847 2162

per Mail: heimatmuseum@stadt-sternberg.de

oder auch gern persönlich!

Geöffnet hat das Museum:

Dienstag – Freitag von 10:00 – 15:00 Uhr

Sonntag von 14:00-16:00 Uhr.

Das Treffen soll dann voraussichtlich im August stattfinden.



Information der Stadtwerke Sternberg

über die Trinkwasserqualität 2015 im Wasserwerk Sternberg mit den Versorgungsgebieten

1.

Stadtgebiet Sternberg, Groß Raden, Sternberger Burg, Pastin, Neu Pastin, Zülow, Gägelow, Groß Görnow
2.

Gemeinde Kobrow - Ortsteil Kobrow I und Kobrow II
3.

Dabel und Holzendorf (Versorgungsgebiet der EURAWASSER Nord GmbH)

Gemäß §§ 16 (4) und 21 der Verordnung über die Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch (Trinkwasserverordnung - TrinkwV 2001) vom 21.05.2001 geben die Stadtwerke Sternberg hiermit folgende Informationen über die Qualität des im o.g. Versorgungsgebietes bereit gestellten Trinkwassers. Der Wasserbedarf wird aus Grundwasser gesichert. Die Aufbereitung erfolgt im Wasserwerk nach den allgemein anerkannten Regeln der Technik.

In der folgenden Tabelle sind die Werte der Trinkwassergüte am Wasserwerksausgang benannt. Objektbezogene Auskünfte zur Trinkwasserqualität sind gegebenenfalls bei den Stadtwerken Sternberg, Wasserwerk, An der Schweinsbrücke 6 zu erfragen.

Parameter	Einheit	Grenzwert	Messwert
Wassertemperatur	°C		11,4
Trübung	NTU	1	0,10
pH-Wert		6,9 – 9,5	7,41
Elektrische Leitfähigkeit (20 °C)	µS/cm	2500	606
Säurekapazität (pH 4,3)	mmol/l		5,76
Basenkapazität (pH 8,2)	mmol/l		0,46
Gesamthärte	mmol/l		2,57
Härtebereich			(hart)
Sauerstoff	mg/l		3,9
Chlorid	mg/l	250	31,4
Fluorid	mg/l	1,5	0,28
Nitrit	mg/l	0,1	<0,01
Nitrat	mg/l	50	3,15
Sulfat	mg/l	240	26,6
organ.C (TOC)	mg/l		2,1
Calcium	mg/l		83,6
Magnesium	mg/l		12,9
Eisen	mg/l	0,2	< 0,02
Mangan	mg/l	0,05	< 0,005
Ammonium	mg/l	0,5	< 0,1
Natrium	mg/l	200	44,4
Kalium	mg/l		3,37
Kupfer	mg/l	2	<0,01
Koloniezahl bei 22 °C	n/ml	100	0
Koloniezahl bei 36 °C	n/ml	100	0
Coliforme Bakterien	n/100 ml	0	0
Escherichia coli	n/100 ml	0	0

Ihre Stadtwerke Sternberg

Dabels neue Glocken werden gegossen

Seit Anfang Juni wird nun schon eifrig am Glockenturm der Dabeler Kirche mitten im Ort gewerkelt, um unter anderem den Dachstuhl für die neuen Glocken herzurichten. Es ist die konkrete Umsetzung des Glockentraumes von Pastor Hansherbert Lange, der im letzten Jahr aus gesundheitlichen Gründen in den Ruhestand ging. Seit mehr als einem Jahrzehnt setzt er sich für ein Glockengeläut mit mehreren Glocken für die Dabeler Kirche ein. In Abstimmung mit dem Glockensachverständigen Claus Peter aus Hamm/Westfalen soll nun ein Geläut von insgesamt fünf Glocken entstehen. Bisher erklangen in Dabel zwei Eisenhartgussglocken, um die Gläubigen zum Gottesdienst oder zu Konzerten einzuladen. Die Glocken verkündeten ebenfalls Todesfälle. Ihr Klang begleitet die kirchlichen Amtshandlungen wie Trauungen und Beerdigungen. Eine dritte Bronzeglocke aus dem 14. Jahrhundert wurde nicht mehr geläutet.

Alte Glocken in Grabnähe der ehemaligen Küster

Alle Glocken sind bereits unter den Blicken vieler Dabeler von Glockenmonteur Udo Griwahn aus dem Glockenturm herabgelassen und von dem Dabeler Joachim Hecht mit Spezialtechnik aus der Kirche herausgeholt worden. Die Eisenhartgussglocken sind bereits stark verrostet und werden nicht mehr genutzt. Sie haben bereits ihren finalen Platz seitlich des Haupteinganges gefunden und sind

auf Betonfundamenten befestigt. „Die Glocken sind bewusst in der Nähe der Küstergräber von Hermann Maltzahn und Uwe Schliehe platziert“, so Astrid Lange, die die Arbeiten begleitet und für ihren Mann dokumentiert. Die Tochter von Küster Hermann Maltzahn, Renate Lohrmann, erinnert sich noch, wie ihr Vater die Glocken läutete und ließ es sich nicht nehmen, bei der Demontage dabei zu sein und viele Erinnerungsfotos zu machen.

Neue Glocken werden gegossen

Die historische Bronzeglocke wird derzeit in Nördlingen/Bayern restauriert. Anschließend geht sie nach Karlsruhe zur Glockengießerei Bachert. Hier werden die vier für Dabel bestimmten neuen Glocken aus Bronze gegossen; die, ausgehend von der historischen, dort aufeinander abgestimmt werden. Auf jeder Glocke soll ein Bibelwort stehen, das von Schriftgestalter Prof. Werner Schneider aus Freudingen entworfen wird. „Eine Glocke ist ein Gesamtkunstwerk“, erklärt Claus Peter, der den Kontakt zum Schriftgestalter vermittelt hat. Dazu gehöre auch die Inschrift, welche in Größe, Schriftform und Erhabenheit zur Glocke passen muss. Die Widmungen sollen den Hauptmusikgruppen Dabels gelten. „Der Guss einer Glocke ist ein einmaliges Ereignis“, so Astrid Lange. Viele Gemeindemitglieder wollen sich das nicht entgehen lassen, darum werden Interessierte der Gemeinde zu diesem besonderen Ereignis nach Karlsruhe reisen.

Manuela Kuhlmann



Am 9. Juni wurden die Glocken von Udo Griwahn abgehängt



Die Eisenhartgussglocken werden auf Betonfundamenten befestigt



Hinweis: Satzungen der Stadt Sternberg und der Stadt Brüel werden auf den jeweiligen Internetseiten unter www.stadt-sternberg.de und www.stadt-brueel.de veröffentlicht.

Bekanntmachung über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Abstimmungsscheinen für den Volksentscheid zur Gerichtsstrukturereform am 6. September 2015

1. Die Wählerverzeichnisse zum oben aufgeführten Volksentscheid für die Gemeinden des Amtes Sternberger Seenlandschaft werden in der Zeit vom 17. August 2015 bis 21. August 2015 während der allgemeinen Öffnungszeiten in 19406 Sternberg, kooperatives Bürgerbüro, Am Markt 3, für Stimmberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Das Bürgerbüro ist barrierefrei erreichbar. Jede stimmberechtigte Person kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu ihrer Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern eine stimmberechtigte Person die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat sie Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Stimmberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 34 Absatz 5 des Landesmeldegesetzes eingetragen ist.
Am Volksentscheid teilnehmen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis für den Volksentscheid eingetragen ist oder für diesen einen Abstimmungsschein hat.
2. Wer das Wählerverzeichnis für unvollständig hält, kann bis zum 14. August 2015 einen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis stellen. Wer eine Eintragung im Wählerverzeichnis für unrichtig hält, kann in der Zeit vom 17. August 2015 bis 21. August 2015 einen Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses stellen.
Beide Anträge sind schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift an die Gemeindewahlbehörde des Amtes Sternberger Seenlandschaft, Am Markt 1 in 19406 Sternberg unter Angabe der Gründe zu stellen.
3. Stimmberechtigte, die im Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten spätestens am 15. August 2015 eine Abstimmungsbenachrichtigung.
Wer keine Abstimmungsbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, stimmberechtigt zu sein, muss bei der Gemeindewahlbehörde einen Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses stellen, um nicht Gefahr zu laufen, dass das Stimmrecht nicht ausgeübt werden kann. Stimmberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Abstimmungsschein und Briefabstimmungsunterlagen beantragt haben, erhalten keine Abstimmungsbenachrichtigung.
4. Abstimmungsscheine zum Volksentscheid erhalten Stimmberechtigte auf Antrag von der Gemeindewahlbehörde.
 - 4.1 Eine in das Wählerverzeichnis eingetragene stimmberechtigte Person erhält auf Antrag einen Abstimmungsschein. Zugleich mit dem Abstimmungsschein erhält sie
 - einen amtlichen weißen Stimmzettel für den Volksentscheid,
 - einen amtlichen grauen Stimmzettelumschlag und
 - einen amtlichen roten Abstimmungsbriefumschlag mit der Anschrift der Gemeindewahlbehörde.
 - 4.2 Stimmberechtigte erhalten auf Antrag einen Abstimmungsschein, wenn sie
 - a) aus einem von ihnen nicht zu vertretenden Grund nicht in das Wählerverzeichnis aufgenommen worden sind,

- b) an der Briefabstimmung teilnehmen wollen,
- c) zur Urnenabstimmung einen anderen Stimmbezirk in der Gemeinde aufsuchen wollen

Abstimmungsscheine können von Stimmberechtigten, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, bis zum 4. September 2015, 12:00 Uhr, bei der Gemeindewahlbehörde schriftlich oder mündlich (nicht telefonisch) beantragt werden. Im Falle nachgewiesener plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Abstimmungsraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch am Tag des Volksentscheids bis 15:00 Uhr gestellt werden. Auch nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Stimmberechtigte können aus dem unter Nummer 4.2 Buchstaben a angegebenen Grund Abstimmungsscheine noch am Tag des Volksentscheids bis 15:00 Uhr beantragen. Versichert eine stimmberechtigte Person glaubhaft, dass ihr der beantragte Abstimmungsschein nicht zugegangen ist, kann ihr bis zum zweiten Tag vor dem Volksentscheid, 12:00 Uhr, oder am Tag des Volksentscheids bis 15:00 Uhr ein neuer Abstimmungsschein erteilt werden. Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Eine behinderte stimmberechtigte Person kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

5. Die Abholung von Abstimmungsscheinen und Briefabstimmungsunterlagen für eine andere Person ist nur bei Vorlage einer schriftlichen Vollmacht zulässig. Die Vollmacht kann bereits mit dem Abstimmungsscheinantrag erteilt werden. Auf Verlangen hat sich die in Empfang nehmende Person auszuweisen. Bei der Briefabstimmung muss die stimmberechtigte Person den jeweiligen Abstimmungsbrief mit dem Stimmzettel und dem dazugehörenden unterschriebenen Abstimmungsschein so rechtzeitig der Gemeindewahlbehörde übersenden oder in den Briefkasten am Rathaus Sternberg, Am Markt 1 in 19406 Sternberg einwerfen, dass er dort spätestens am Tag des Volksentscheids bis 18:00 Uhr eingeht. Abstimmungsbriefe werden bei Verwendung des amtlichen Abstimmungsbriefumschlages innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert. Ein Abstimmungsbrief kann auch bei der auf dem Abstimmungsbriefumschlag angegebenen Stelle abgegeben werden.

Sternberg, den 10. Juli 2015

Die Gemeindewahlbehörde
gez. Quandt



Helferkreis Ludwigslust-Parchim unterstützt pflegende Angehörige



„Zeit für mich“

Helferkreis Ludwigslust-Parchim unterstützt pflegende Angehörige von Menschen mit Demenz sowie Pflegebedürftige in der Häuslichkeit

Der Landkreis Ludwigslust-Parchim, die Pflegestützpunkte in Parchim und Ludwigslust sowie die Comtact GmbH nehmen gemeinsam am Bundesmodellprojekt „Lokale Allianzen für Menschen mit Demenz“, welches durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert wird, teil. Daraus wurde letztes Jahr im September der „Helferkreis Ludwigslust-Parchim“ gegründet. Zentrales Anliegen der gemeinsamen Tätigkeit ist der Auf- und Ausbau eines niedrigschwelliges Betreuungsangebotes im Landkreis. Ehrenamtliche Helferinnen und Helfer betreuen, begleiten und unterstützen Menschen mit Demenz bzw. Pflegebedürftige stundenweise in der Häuslichkeit, um pflegende Angehörige zu entlasten. Nach einer absolvierten Schulung wirken bereits 30 Ehrenamtliche beim Helferkreis mit. Das Entlastungsangebot des Helferkreises kann sowohl in Ludwigslust, Parchim, Grabow oder Hagenow als auch in vielen Gemeinden des Landkreises Ludwigslust-Parchim in Anspruch genommen werden wie beispielsweise in Neu Kallitz,

Belsch, Hagenow-Land, Siggelkow Kobrow oder Gallin-Kuppentin. Die Inhalte während der stundenweisen Betreuung richten sich nach den Wünschen, Vorlieben sowie Möglichkeiten des Demenzzkranken bzw. des Pflegebedürftigen. Neben dem gemeinsamen Kaffeetrinken zählen u. a. auch die Begleitung bei Spaziergängen oder bei kleineren Einkäufen, Vorlesen aus Zeitungen und Büchern sowie gemeinsame Gesellschaftsspiele zu den möglichen Betreuungsinhalten, welche in einem gemeinsamen Vorgespräch erörtert werden. Eine pflegerische Versorgung wird durch die Ehrenamtlichen nicht übernommen. Durch die stundenweise Betreuung werden pflegende Angehörige entlastet und können die freie Zeit ganz individuell nutzen. Der Helferkreis Ludwigslust-Parchim ist ein durch das Landesamt für Gesundheit und Soziales M-V anerkanntes niedrigschwelliges Betreuungsangebot. Die Kosten für die stundenweise Betreuung und Begleitung sind bei Vorliegen einer Pflegestufe gegenüber der Pflegekasse im Rahmen der zusätzlichen Betreuungsleistungen (monatlich 104 € bzw. 208 €) abrechenbar. Die Ehrenamtlichen erhalten eine Aufwandsentschädigung und sind Haftpflicht- sowie Unfallversichert. Mehr als 10 Familien nutzen bereits die Unterstützung durch Ehrenamtliche. Weitere Angebote des Helferkreises Ludwigslust-Parchim sind ein regelmäßig stattfindender Gesprächskreis für Angehörige von Menschen mit Demenz in Ludwigslust (im ZebeF e. V.; Alexandrienenplatz 1) sowie in Parchim (Pflegeheim „Haus Sonnenberg; Juri-Gagarin-Str. 5) mit fachlicher Begleitung sowie eine Angehörigenschulung speziell für Angehörige von Demenzzkranken. Für die Zeit der Teilnahme am Gesprächskreis bzw. der Schulung besteht nach vorheriger Absprache die Möglichkeit der parallelen Betreuung des Betroffenen durch geschulte Ehrenamtliche des Helferkreises Ludwigslust-Parchim. Weitere Informationen rund um den Helferkreis Ludwigslust-Parchim erhalten Interessierte bei den Pflegestützpunkten in Parchim und Ludwigslust, bei der Comtact GmbH in Schwerin sowie beim Landkreis Ludwigslust-Parchim.

Kontaktdaten:

Comtact GmbH

Geschwister-Scholl-Str. 4

19053 Schwerin

Tel.: 0385 30340

Fax: 0385 3034110

helferkreis@comtact-dienste.de

www.comtact-dienste.de

Ansprechpartnerin: Susanne Müller

Pflegestützpunkt Parchim

Putlitzer Straße 25

19370 Parchim

Tel.: 03871 7225091

Fax: 03871 722775091

pflegestuetzpunkt-parchim@kreis-lup.de

www.pflegestuetzpunkteMV.de

Ansprechpartnerin: Silke Zepelin

Pflegestützpunkt Ludwigslust

Garnisonsstr. 1

19288 Ludwigslust

Tel.: 03871 7225093

Fax: 03871 722775093

pflegestuetzpunkt-ludwigslust@kreis-lup.de

www.pflegestuetzpunkteMV.de

Ansprechpartnerin: Sylke Seehase

Landkreis Ludwigslust-Parchim

Stabsstelle Jugendhilfe- und Sozialplanung

Garnisonsstraße 1

19288 Ludwigslust

Tel.: 03871 7229401

Fax: 03871 722779401

www.kreis-lup.de

Ansprechpartnerin: Sarah Ledwig

gefördert vom:



Vereine und Verbände

9. Rosenfest in Lütt Acker

Das 9. Rosenfest ist trotz eines kleinen Gewitterschauers gut verlaufen. Regen- und Unwettererprobt konnte uns das nicht aus dem Konzept bringen.

Die Rosenkönigin Alica 2015 kam mit dem fliegenden Teppich. Der Teppich ist ein Originalstück aus Tunesien als Geschenk an den Verein von Jugendlichen des internationalen Jugendaustausches und konnte somit als arabischer Teppich wirklich fliegen.

Die neue Königin Alicia konnte bei Sonnenschein gekrönt werden und freut sich auf ihre Aufgaben. Wir werden wie immer aktuell darüber berichten.



Wir bedanken uns sehr herzlich bei allen Helfern und Unterstützern des Rosenfestes, egal in welchem Bereich. Ohne sie könnte das Fest nicht in dieser Form stattfinden.

Dazu gehören viele Mitglieder des Vereins, Firmen, Einzelpersonen und Selbständige aus Sternberg, Einzelpersonen sowie Frau Rieger aus Schwerin.

Herzlichen Dank auch an Helga Kastirke und Herbert Kasten, die uns mit ihren Hunden viel Wissenswertes und auch Spaß vermittelten. Ein Dankeschön auch an den Chor aus Dabel unter Leitung von Ingrid Kuhlmann, die trotz ihres Geburtstages mit dem Chor dabei war und zum Gelingen des Festes beitrug.

Auch Rosen- und Honigeis waren eine Bereicherung des Festes und sorgten für leckere Abkühlung.

Auch der Stadt Sternberg vielen Dank für die tatkräftige Unterstützung, die sehr wichtig ist für das Gelingen des Festes.

Es hat so viel Spaß gemacht, dass wir uns alle schon auf das 10. Rosenfest am letzten Samstag im Juni 2016 freuen.

Irene Werner

Toller Saisonabschluss des SV Dabel mit Meisterschaftsfeier

Am vergangenen Wochenende feierten die Fußballer des SV Dabel ihre erste Doppelmeisterschaft (1. Männermannschaft und C-Jugend) in der Vereinsgeschichte. Hierzu waren natürlich alle Fußballer der ersten und zweiten Männermannschaft und der C-Jugend anwesend.

Auch die Fans, einige Eltern und Großeltern sowie Sponsoren nahmen an der Meisterschaftsfeier auf dem Sportplatz teil. Es waren Zelte aufgebaut, ein Bierwagen bestellt, ein Salatbuffet hergerichtet und zwei gebackene Schweine von Manfred Dräger und Horst Kropp geliefert. Auch die 50 Bratwürste, die Dieter Krüger und Heinz Selke von den Müllerburschen gesponsert hatten, kamen nach ihrer Verweildauer auf dem Grill gut an. Nachgespült wurde mit dem angekündigten Freibier und Cola für die Jugend. Auch der überraschende Platzregen brachte unsere Fete nicht zum „platzen“ – schließlich sind wir Fußballer hart im nehmen. Unser Präsident der Fußballabteilung des Vereines, Sven Westphal, ließ mit einigen Worten die vergangene Saison mit allen Höhepunkten und Ereignissen noch einmal aufleben. Die darauf folgenden Auszeichnungen nahm Platzwart und Ordner Maik Waßmund vor.



Mit abschließenden Worten meiner Trainerkollegen Ralf Jäger, Frank Alisch, Mathias Niedzielski und zu guter letzt auch einigen Anmerkungen meiner Wenigkeit als Trainer der C-Jugendmannschaft schloss der offizielle Teil. Nicht zu vergessen, nahm sich der neue Jugendtrainer Philip Saunus die Zeit, die neu ins Leben gerufene E-Jugendmannschaft vorzustellen. Duftender Schweinebraten, krosse Grillwurst, von Torwart Erik Röse angerichtet, und das lang ersehnte und hart erkämpfte Freibier ließen den Platz nun schnell voll werden und die Stimmung steigen. Bis spät in die Nacht feierten wir und genossen unseren gelungenen Abschluss des erfolgreichen Fußballjahres. Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle den Vertretern der Mannschaften, die unseren sportlichen Festplatz herrichteten, um dieses einmalige Fußballjahr mit der Doppelmeisterschaft zu feiern. Auch ein großes Dankeschön möchte ich allen Beteiligten der Saison und unseren Sponsoren, ohne die es kaum möglich wäre solche Leistungen zu vollbringen aussprechen.

Für die super hergerichtete Sportanlage danken wir neben unserem Platzwart Maik Waßmund auch unserer Rasentraktorbri-gade: Opa Henry Lüth, Familie Schwäbe mit Sohn und einigen Vertretern der Mannschaften für die Mäharbeiten und Metallbau-meister Joachim Hecht für das Walzen des Platzes mit seiner Technik.

Neben bereits genannten geht unser Dank an folgende Sponsoren: Autozentrum Schapert, Malerbetrieb Dieter Krebs, Storchen-Apotheke Grit Kamphausen, Fahrschule Stave, Gerd Schröder Ferienanlagen, Foto Jörss - Sternberg, Fohsack-Getränkehandel - Holzendorf und Tenor Stefan Fischer.

Text: Dietmar Röse, Trainer C-Jugendmannschaft.

Ein Wolfsrudel in der Sternberger Seenlandschaft

Nachdem sie seit hundert Jahren in Deutschland ausgerottet waren, kehren die Wölfe zurück nach Deutschland. Gerade in der letzten Zeit hört man fast wöchentlich Horrorgeschichten über eingewanderte Wölfe, welche aus Polen, auf der Suche nach Nahrung, einer Partnerin oder einem Partner und einem Revier zu uns kamen. Mittlerweile leben wieder mindestens 34 Rudel in Deutschland. Sie werden geliebt und gehasst. Früher, als es noch viele Wölfe in freier Natur gab, wussten die Bauern und Schafzüchter nämlich noch, wie sie ihre Herden vor dem Wolf schützen konnten. Deshalb wird gerade unter Schäfern und Jägern der Ruf nach einer kontrollierten Bejagung des Wolfes laut, denn dieser darf auch bei Problemen nicht getötet werden. Die instinktive Scheu der Tiere vor dem Menschen beruht nicht zuletzt auf den Erfahrungen, die diese mit ihm gemacht haben. So wurde in der Vergangenheit jeder Wolf, der sich einem Menschen zeigte geschossen und eine natürliche Selektion des Räubers, außerhalb entlegener Wälder war garantiert. Leider haben sich aber auch der Mensch und die Natur in den letzten Jahrhunderten stark verändert. Weit entlegene Reviere, in die sich der Wolf zurückziehen kann, gibt es nur noch sehr wenige oder überhaupt nicht mehr und neben den „Wolfshassern“ gibt es auch die zahlreichen „Gutmenschen“ unter uns, welche aus falscher Nächstenliebe im Umgang mit Mensch und Tier übertreiben. So werden gerade junge Wölfe, die eine natürliche Scheu vor dem Menschen erst aufbauen und verstärken müssen, gefüttert, beobachtet und gelockt, anstatt lauthals vertrieben zu werden. Gerade diese Tiere sind es, die auf der Suche nach einem neuen Revier dann durch Dörfer ziehen und Zusammentreffen mit dem Menschen provozieren. In Sternberg entsteht nun ein ganz neues Projekt zum Verständnis für die Wölfe. „Wir wollen den Menschen die Natur näher bringen. Neben Wanderungen mit Kamelen, Lamas und Rentieren bieten wir auf dem neuen Kamelhof Sternberger Burg, ab dem Sommer, auch Wanderungen mit „Wölfen“ an.“ So Jens Kohlhaus, der Geschäftsführer des Familienunternehmens. „Neben diesem natürlichen Wolfsschutz, durch die Belegung eines Reviers, weckt gerade bei Kindern die Kombination mehrerer Sinne das Interesse für bestimmte Dinge. Bei uns sehen sie die Tiere, bekommen Wissen vermittelt, dürfen sie fühlen und sich auf den 2 - 3stündigen Wanderungen intensiv mit ihnen beschäftigen.“ Natürlich geht das nicht mit dem europäischen Wolf. Deshalb hält der Kamelhof ein Rudel Wolfshybriden, einer Mischung aus amerikanischem Wolfshund und dem nordamerikanischen Timberwolf in einer riesigen Freianlage. Diese und auch die anderen Tiere des Hofes können Sie, ab dem Beginn der Sommerferien, täglich zwischen 10:00 Uhr und 18:00 Uhr, zwischen Sternberg und Groß Raden besuchen. Für unsere Leser haben wir eine Extratour mit den Tieren in das Slawendorf Groß Raden organisiert. Kommen auch Sie dem Sternberger Wolfsrudel ganz nahe und beantworten Sie einfach ...

Kamelhof Sternberger Burg
S. Kohlhaus
Dorfstr. 01
19406 Sternberger Burg
www.kamelhof-sternbergerburg.de



Sportfestes der Grundschule „Alexander Behm“ Sternberg

Kannst du einen Gummistiefel richtig weit werfen?

So lautete das Motto des diesjährigen Sportfestes der Grundschule „Alexander Behm“ Sternberg. Im Mittelpunkt dieses gelungenen Vormittags standen die Entwicklung von Freude an Bewegung und Sport sowie die Förderung des Teamgeistes und des fairen Miteinanders unter den Schülerinnen und Schülern unserer Schule. Neben den bekannten Disziplinen wie dem 50-m-Lauf oder dem Weitsprung konnten sich die Schülerinnen und Schüler auch im Partnerbalancieren, beim Ziel- und Dosenwerfen sowie dem Sackhüpfen auf Zeit ausprobieren. Beliebt, wie auch schon in den vergangenen Jahren, waren das Brennball und das Ball über die Schnur spielen. Freude bereitete auch das Rasenskilaufen, das eine ordentliche Portion Geschicklichkeit abforderte und viel Spaß brachte. Taktisches Können und Mannschaftsgeist konnten besonders die Jungen beim Fußballspielen unter Beweis stellen. Mit viel Eifer zeigten die Kinder, wie sicher sie im Umgang mit ihren selbst mitgebrachten Inlinern samt Schutzkleidung einen Parcours bewältigen können.



Die Ideen zu diesen Angeboten kamen überwiegend von Schülerinnen und Schülern der 10. Klassen der Kooperativen Gesamtschule Sternberg, die an der Grundschule mit diesen Ideen herantreten und gern dieses Sportfest mit den Grundschulern gestalten wollten. An dieser Stelle möchten wir ihnen und ihren Lehrerinnen Frau Hildebrandt und Frau Büttner, die uns an diesem Tag tatkräftig unterstützten, nochmals herzlich danken.

Das rege Sporttreiben endete mit einer Abschlussstaffel auf dem Sportplatz.

Hier war dann auch zu erfahren, wer Gummistiefelweitwurfmeister wurde:

Klasse 1:	Christian Schröder	9,50 m
	Denny Jedecke	10,60 m
Klasse 2:	Lukas Fischer	15,00 m
	Franka Barczewski	11,30 m
Klasse 3:	Malte Buddenhagen	12,20 m
	Danny Brandenburg	13,40 m

Klasse 4:	Maximilian Schmidtke	18,00 m
	Kim Glaus	13,40 m

Wir sind schon jetzt gespannt, wer diese Rekorde mal brechen wird.

Estrid Buddenhagen

Fachschaft Sport

1. Tag der offenen Imkerei in Lütt Acker

Rund 70 Besucher besuchten den Bienengarten in Lütt Acker, um sich über Blüten, Bienenpflanzen, Bienen, Stacheln und Milben unter dem Mikroskop, Honig, Bienenwohnungen, imkerliche Gerätschaften und vieles mehr zu informieren.

Es war ein sehr interessiertes Publikum, dem die dort anwesenden ehrenamtlich arbeitenden Imker sehr kompetent alle seine Fragen beantworten konnten. Natürlich gab es bei der Honigkönigin auch Honig aus der Imkerei Lütt Acker zu erwerben, der sehr viel Lob für seinen hervorragenden Geschmack bekam.

So sagte uns ein österreichisches Ehepaar, dass sie zwar schon ihr gesamtes Gepäck überladen hätten, aber ein Glas Honig kommt einfach noch ins Handgepäck.

Beim Schaukochen konnte man viele Hinweise zum Kochen mit Honig bekommen und Wissenswertes über dieses kostbare Produkt der Bienen erfahren. Wer wollte, nahm sich gleich das Menü-Rezept mit nach Hause.



Die heimlichen Töne eines Saxophons untermalten die herrliche Kulisse des Areals im Bienengarten und trugen dazu bei, dass dieser erste Versuch ein schöner Erfolg wurde.

Hiermit möchten wir uns bei denjenigen Imkern des Imkervereins Sternberg und Umgebung e.V., die die Angebote im Bienengarten betreuten, sehr herzlich bedanken.

Ein besonderes Dankeschön geht an unseren einstigen Imkerpaten Erich Kirschnowski, der dem Verein einen Tafelsatz zur Imkerei für die weitere Arbeit des Vereins übergab.

Irene Werner

Ausschreibung

Drachenboot-Tauziehen

Anlässlich des **52. Heimatfest der Stadt Sternberg** sind alle Unternehmen, Vereine, Institutionen und Freizeitgruppen in Sternberg & Umgebung herzlich dazu eingeladen, am Drachenboot-Tauziehen teilzunehmen und um das Heimatfest um einen Höhepunkt zu bereichern. Es bietet sich die Möglichkeit, im sportlichen fairen Wettstreit die Kräfte zu messen. Nutzen Sie die Chance und treten Sie im direkten Vergleich gegen andere Mannschaften an. Schüren Sie den Teamgeist und beweisen Sie Kampfgeist, Kraft, Ausdauer und Durchhaltevermögen.



Termin: 08. August 2015
Veranstalter: Drachenbootverein „Sternberger Pastinetten“ e. V.
Ort: Sternberger See, Badeanstalt
Wettkampfstrecke: Nichtschwimmerbereich
Regel: Die maximale Anzahl an Paddlern pro Team sind **4 Personen**.

Soll für alle Unkundigen heißen, dass 4 Paddler/innen gebraucht werden, aufgeteilt die eine Hälfte auf der linken und die andere Hälfte auf der rechten Seite paddelnd. Die Teams sitzen ihren Gegnern gegenüber. Auf ein Kommando geht es los. Schnell und kraftvoll unter hoher Anspannung werden die Paddel durch das Wasser gezogen, um das Boot gegen den erbitterten Widerstand der Herausforderer an das gegenüberliegende Ende zu bringen.

Equipment: 1 Drachenboote/Paddel werden gestellt
Preise: Platz 1 - 3 Sachpreise und für jedes Team eine Urkunde

Kontakt: Eric Frank, Tel.: 0172 3141588 oder Martin Bouvier, Tel.: 03847 444535

Anmeldungen: Formlos über E-Mail: sternberger-pastinetten@gmx.de unter Angabe vom Teamnamen, Teamcaptain und Kontaktdaten oder mit Anmeldeformular in der Touristeninformation Sternberg

Anmeldeschluss: Freitag, 07. August 2014

Startgebühr: Spaß und gute Laune

Teamcaptain-

Besprechung: 08. August 2015, 11:00 Uhr, Badeanstalt Sternberg/**BITTE PÜNKTLICH.**

Erster Start: 12:00 Uhr



Siegerehrung: nach Abschluss der Rennen

Mit sportlichem Gruß

Euer
 Drachenbootverein „Sternberger Pastinetten“ e. V.

Anmeldung:

Firma/Verein/etc.: _____

Teamname: _____

Teamcaptain: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Rennregeln/Sicherheitsbelehrung

1. Alle Teilnehmer/innen nehmen an der Veranstaltung auf eigene Gefahr teil.
2. Der Veranstalter und seine Partner haften nicht für Personen- oder Sachschäden.
3. Den Anweisungen des Organisationspersonals ist unbedingt Folge zu leisten.
7. Das Organisationspersonal ist berechtigt, alkoholisiert wirkende oder anderweitig rennunfähig erscheinende Teammitglieder vom Rennen auszuschließen.
8. Alle Teammitglieder müssen in der Lage sein, in ihrer Kleidung 25 Meter weit zu schwimmen.
9. Wer vorsätzlich oder grob fahrlässig ein Boot zum Kentern bringt und/oder beschädigt, haftete für die mittelbar oder unmittelbar entstandenen Schäden und kann disqualifiziert werden.
10. Der meldende Teamcaptain verpflichtet sich, jeden Teilnehmer vor der Veranstaltung über die Teilnahmebedingungen, Rennregeln/Sicherheitsbestimmungen, den organisatorischen Ablauf des Rennens sowie die besonderen und allgemeinen Regularien in Kenntnis zu setzen. Er bestätigt dies mit seiner Unterschrift.

Organisatorischer Ablauf der Rennen

- Über den Stand des Rennens, die Aufrufzeiten und die voraussichtlichen Startzeiten können sich die Teams an der Infotafel der Rennregie informieren.
- Vor dem ersten Start erfolgt ein Teamcaptains-Meeting.
- Das komplette Team muss sich rechtzeitig an dem jeweiligen Sammelpunkt einfinden.
- Das Startkommando lautet: „ATTENTION ... GO!“
- Der Zieleinlauf des Bootes wird durch einen Signalton angezeigt.
- Ein Rennen dauert 45 Sekunden. Gewonnen hat das Team, das bei Abpfiff des Rennens vorne liegt. Schafft ein Team es jedoch vor Ablauf der 45 Sekunden, das gegnerische Team bis an den max. möglichen Anschlag zurückzuziehen, gilt dieses Rennen auch vor Ablauf der 45 Sekunden als gewonnen und wird abgepfiffen.
- Das Organisationspersonal am Beckenrand ist beim Verlassen des Bootes behilflich. Um die Sicherheit der Teammitglieder nicht zu gefährden, ist hier den Anweisungen unbedingt Folge zu leisten.

Mit meiner Unterschrift bestätige ich die vorab genannten Daten sowie die Anerkennung der Teilnahmebedingungen.

Ort/Datum

Unterschrift des Teamcaptains
 (mind. 18 Jahre alt)

Der Heimatverein informiert

Am 8. August laden wir unsere Mitglieder und Gäste der Stadt aus Anlass des Sternberger Heimatfestes zum traditionellen Mecklenburgabend auf den Museumshof ein. Das Programm gestalten in diesem Jahr die Tanzkinder unseres Vereins, der Sternberger Seniorenchor und die Witziner Dörpschaft.

Beginn: 19:00 Uhr

Für Getränke und Verpflegung ist gesorgt.

Nach dem Programm wird bis Mitternacht nach der Musik von DJ Michael Schwertner getanzt.



Neues aus dem Sternberger Heimatverein!

Der Sternberger Heimatverein bietet Interessierten ab September die Möglichkeit, die plattdeutsche Sprache zu erlernen. Sie nicht nur verstehen, sondern auch sprechen zu können ist unser Ziel. Dabei ist keine Vereinszugehörigkeit erforderlich. Diese Zusammenkünfte werden auf die Abendstunden gelegt, um besonders auch den Jüngeren und Berufstätigen die Teilnahme zu ermöglichen. Wir wollen damit unsere schöne mecklenburgische Sprache vor dem Vergessen bewahren. Diese Idee entstand beim diesjährigen Neujahrsempfang bei einem Gespräch mit der Geschäftsinhaberin Frau Andrea Sielaff, die dafür großes Interesse zeigt. Auch bei ihr können Anmeldungen erfolgen.

Anfang September ist hierzu zunächst ein Informationsabend im Vereinshaus am Bahnhof angedacht, um Termine diesbezüglich festzulegen.

Bereits in den Monaten Juli und August bitten wir um Anmeldungen interessierter Teilnehmer bei Anke Bittermann unter 03847 2490 oder Andrea Sielaff unter 03847 312585

Auch in diesem Jahr soll es wieder auf mehrfachen Wunsch ein Piratenfest geben. Die Gemeinde Blankenberg hat sich mächtig in's Zeug gelegt, um Ihnen einen unvergesslichen

Tag in passender Atmosphäre zu präsentieren. Es erwartet Sie ein gemütlicher Nachmittag bei Kaffee und Kuchen, begleitet von angepasster Livemusik. Spiel und Spaß für Groß und Klein rundet den Nachmittag schließlich ab. Am Abend darf dann kräftig getanzt werden zu der Musik von BACKBEAT gemeinsam mit befreundeten Gastmusikern der Region. Für das leibliche Wohl ist den gesamten Tag über gesorgt. Wir wünschen Ihnen viel Spaß bei unserem und vor allem Ihrem Piratenfest in Blankenberg am Tempziner See.



Friesenfest in Häven

Am 01.08. ist wieder Friesenfest in Häven

Eröffnung: 11.00 Uhr - Beginn Schauprogramm: 13:00 Uhr
 Andrea Mönninghoff mit Hengst Jorit, den Hunden Frodo und Dobby, Minishetty Moritz • Klassisches Reiten mit Jana Thumann (Kiel) & Sonja Althen (Nordheide) & Birthe Helbing (Gut Häven) • Spanische Impressionen mit Ausbilderin Nicole Puhmann (Berlin) • Holland gegen Spanien, Sabrina Engel 8. Sonja Althen (Nordheide) • Freilaufende Friesenstuten vom Gut Häven • Natural Horsemanship Yvonne Adam (Rostock) • Friesen, geritten und gefahren vom Hof Steendans (Güstrow) • Handpferdereiten mit Friesen, Jörg Perleberg (Crivitz) • Pas de deux mit Ailke Ohlen (Hamburg) und Yasemine Beese (Rostock) • Das Team vom Barockpferdehof Liers (Berlin) • Damensattelreiten (Rügen) • Feuertanz (Rostock) • Dressurkür der Klasse M (Kiel) Rahmenprogramm: Steckenpferdchen selbst gebaut • Emallieren von Kupfer • Strohbürg • „Bildschönes“ Reitsportartikel • Fotoshooting mit Frieße und Minifrieße • Kutschfahrten

Leibliches Wohl: Heißes vom Grill • Kaffee und Kuchen • Softeis

Sponsoren: Die Gemeinden Langen Jarchow und Zahrendorf • Kutschenmuseum Kobrow • Elephant Staging Service Glaevke, Pflanzen und Gärten.

Anschließend laden wir zum Tanz ein. Der Eintritt ist frei. Stattdessen sind Spenden zum Erhalt des denkmalgeschützten Pferdestalles von 1931 erwünscht. Übrigens! Schon 1569 gab es Friesenpferde in Häven! Herzog Johann Albrecht ließ sie damals aus Holland importieren.

19412 Häven, Naturpark Sternberger Seenland, Mecklenburg, www.guthaeven.de



Piratenfest in Blankenberg



am 18.07.2015 ab 14:00 Uhr am Tempziner See

Spielspaß für Groß und Klein
 Hüpfburg
 Eiswagen
 Tombola
 Kaffee und Kuchen
 Live die „Glamsee-Lerchen“
 „die Schulhofspatzen“
 für das leibliche Wohl ist gesorgt
 und noch vieles mehr ...

Abends Livemusik von BACKBEAT & FREUNDE

PIRATENKOSTÜM IST SEHR ERWÜNSCHT,
 ABER KEINE PFLICHT ...

www.piratenfest-blankenberg.de.vu

Was ist los in Witzin



Es ist was los im Sternberger Seenland Juli & August 2015

Sonnabend, 11.07.2015

Sternberg ab 09:30 Uhr

Markt

Eröffnung Schützenfest

10:30 Uhr - Festumzug zum Schützenplatz

11:00 Uhr - Schützenfest - Schießplatz hinter der TOTAL-Tankstelle

16:30 Uhr - Pokalverleihung an die Bürgerschützenkönige

Brüel, 14:00 Uhr

Roter See

Strandfest am Roten See

mit Neptuntaufe

Hohen Pritz, 14:00 Uhr

Dorfweise

Gemeindegrillfest

Sternberg, 18:00 Uhr

Stadtkirche St. Maria & St. Nikolaus

Chortissimo

Chorkonzert mit dem Programm „Liederhaufen“

Dienstag, 14.07.2015

Sternberg, 10:00 Uhr

Seenfischerei Seestr.

„Jetzt fahrn wir übern See“

10:00 Uhr - ab Sternberg; 11:00 Uhr - ab Groß Raden

14:00 Uhr - ab Sternberg; 15:00 Uhr - ab Groß Raden

Donnerstag, 16.07.2015

Sternberg, 11:00 Uhr

Markt - Springbrunnen

Öffentliche Stadtführung durch die historische Innenstadt

Freitag, 17.07.2015

Sternberg, 11:00 Uhr

Stadtkirche St. Maria und St. Nikolaus

Kirchenführung mit Turmbesteigung

Dabel ab 14:00

Festplatz am Holzendorfer See

55. Dabeler Dorffestspiele

14:00 - 17:00 Uhr Unterhaltungsprogramme

ab 21:00 Uhr - Disco am See

Sonnabend, 18.07.2015

Dabel ab 10:00 Uhr

Festplatz am Holzendorfer See

55. Dabeler Dorffestspiele

- Fußballturnier

ab 13:00 Uhr Familienprogramm

ab 21:00 Uhr Tanz mit der „Oldie-Company“

Blankenberg ab 14:00 Uhr

Badestelle am Tempziner See

Piratenfest mit vielen Überraschungen

ab 20:00 Uhr Tanz mit „Back beat“

Sonntag, 19.07.2015

Dabel ab 10:00 Uhr

Festplatz am Holzendorfer See

55. Dabeler Dorffestspiel

Frühschoppen; Live Musik; Auswertung Dorfzette

Dienstag, 21.07.2015

Sternberg, 10:00 Uhr

Seenfischerei Seestr.

„Jetzt fahrn wir übern See“

10:00 Uhr - ab Sternberg; 11:00 Uhr - ab Groß Raden

14:00 Uhr - ab Sternberg; 15:00 Uhr - ab Groß Raden

Groß Raden, 10:00 Uhr

Archäologisches Museum

Kräutertag - Essbare Schätze aus der Natur

Donnerstag, 23.07.2015

Sternberg, 11:00 Uhr

Markt - Springbrunnen

Öffentliche Stadtführung durch die historische Innenstadt

Freitag, 24.07.2015

Sternberg, 11:00 Uhr

Stadtkirche St. Maria und St. Nikolaus

Kirchenführung mit Turmbesteigung

Sonnabend, 25.07.2015

Brüel, 20:00 Uhr

Roter See

Cocktail-Nacht am Roten See

Sonntag, 26.07.2015

Sternberg, 18:00 Uhr

Stadtkirche

Trompetenkonzert der Sonderklasse

„Trompete & Orgel“

mit: Thorsten Pech und Prof. Uwe Komischke

Festliches Sommerkonzert aus „Europas Musikkunst“

Dienstag, 28.07.2015

Sternberg, 10:00 Uhr

Seenfischerei Seestr.

„Jetzt fahrn wir übern See“

10:00 Uhr - ab Sternberg; 11:00 Uhr - ab Groß Raden

14:00 Uhr - ab Sternberg; 15:00 Uhr - ab Groß Raden

Donnerstag, 30.07.2015

Sternberg, 11:00 Uhr

Markt - Springbrunnen

Öffentliche Stadtführung durch die historische Innenstadt

Freitag, 31.07.2015

Sternberg, 11:00 Uhr

Stadtkirche St. Maria und St. Nikolaus

Kirchenführung mit Turmbesteigung

Sonnabend, 01.08.2015

Klein Pritz ab 10:00 Uhr

Strandfest

Häven ab 10:00 Uhr

Gut Häven

Friesenfest auf Gut Häven

Dienstag, 04.08.2015

Sternberg, 10:00 Uhr

Seenfischerei Seestr.

„Jetzt fahrn wir übern See“

10:00 Uhr - ab Sternberg; 11:00 Uhr - ab Groß Raden

14:00 Uhr - ab Sternberg; 15:00 Uhr - ab Groß Raden

Donnerstag, 06.08.2015

Sternberg, 11:00 Uhr

Markt - Springbrunnen

Öffentliche Stadtführung durch die historische Innenstadt

Freitag 07.08.2015

Sternberg, 11:00 Uhr

Stadtkirche St. Maria und St. Nikolaus

Kirchenführung mit Turmbesteigung

Sternberg ab 19:00 Uhr

Festplatz am Strandbad

52. Sternberger Heimatfest

Disco am See, Bootscorso, großem Wasser- und Höhenfeuerwerk

Sonnabend, 08.08.2015

Sternberg ab 10:00 Uhr

Festplatz am Strandbad

52. Sternberger Heimatfest

Kinderprogramm, Unterhaltungsprogramme,
große Schlagerparty mit der „Schlagermafia“

Sonntag, 09.08.2015

Sternberg ab 10:00 Uhr

Festplatz am Strandbad

52. Sternberger Heimatfest

Ökumenischer Gottesdienst, Frühschoppen, Drachenboottauzie-
hen,

Helene Fischer-Double „Victoria“

Ausstellungen:

Mecklenburger Kunstgalerie Dabel

Kunstaussstellung

Am Mattenstieg, 19406 Dabel

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag: 09:00 - 12:00 und 13:00 - 17:00 Uhr

Sonnabend: 09:00 - 13:00 Uhr

Galerie Erbguth

Lindenstr. 7

19406 Dabel

Telefon: 038485 20138 (bitte vorher anmelden)

Galerie Rothener Hof

Kastanienweg 8, 19406 Rothen

Burgschüler in M-V

Schüler der Burg Giebichenstein stellen aus

Öffnungszeiten:

Montag - Sonntag 11:00 - 17:00 Uhr

Schloss Kaarz

Obere Dorfstr. 6, 19412 Kaarz

Das Grüne Zitat - bis 17.10.2015

Ausstellung im Park

Sternberg, Kirche St. Maria und St. Nikolaus

Am Markt

„Bäume“

Fotografien und Collagen von C. Jörß-Munzlinger und C. de
Boom

Warin, Naturparkzentrum „Sternberger Seenland“

Am Markt, 19417 Warin

„Bienen und Fledermäuse auf Draht“

Angelika Wehnes-Stüve, Schwerin

01. Juli - 14. August 2015

Groß Raden, Archäologisches Museum

Kastanienallee, 19406 Groß Raden

„Pipeline: Archäologie“

Ausgrabungen auf den großen Ferngastrassen in M-V

01. Mai - 31. Dezember 2015

Ferienprogramm

Groß Raden - Archäologisches Museum

Täglich von 11:00 - 16:00 Uhr - ab 20. Juli

Mitmachangebote für die ganze Familie zum slawisch aktiv sein

- Änderungen vorbehalten -

Geführte Wanderungen & Radtouren im Naturpark Sternberger Seenland



Sonnabend, 11.07.2015

10:00 - 14:00 Uhr

geführte Wanderung

Hohlwege zur Warnow- Wanderung im Warnowtal

Treffpunkt: Kritzow b. Langen Brütz, Bushaltestelle

Anmeldung bis 07.07.2015: Tel.: 0172 8912512

Montag, 13.07.2015

11:00 - 13:00 Uhr

geführte Wanderung

Auf den Spuren der Eiszeit- Wanderung in die Oberen Seen

Treffpunkt: Sternberg, Rezeption Campingplatz

Dienstag, 14.07.2015

10:00 - 13:00 Uhr

geführte Wanderung

Dem Biber auf der Spur- Wanderung im Glaser Moor

Treffpunkt: Kritzow, bei Langen Brütz, Bushaltestelle

10:00 - 13:30 Uhr

geführte Wanderung

Das größte Durchbruchstal der Warnow-

Wanderung durch das Warnow-Mildenitz-Durchbruchstal

Treffpunkt: Groß Görnow bei Sternberg, Parkplatz Warnowtal

Mittwoch, 15.07.2015

10:00 - 13:00 Uhr

geführte Wanderung

**Auf den Spuren der Eiszeit- vom Roten See in Brüel zu den
Salzwiesen bei Sülten**

Treffpunkt: Brüel, Parkplatz am Roten See

Donnerstag, 16.07.2015**10:00 - 13:00 Uhr****geführte Wanderung****Dem Biber auf der Spur - Wanderung im Glaser Moor**

Treffpunkt: Kritzow, bei Langen Brütz, Bushaltestelle

Montag, 20.07.2015**11:00 - 13:00 Uhr****geführte Radwanderung****Sanfte Hügel, Flüsse und Wälder****Radwanderung in das Warnowdurchbruchstal**

Treffpunkt: Sternberg, Rezeption Campingplatz

Dienstag, 21.07.2015**10:00 - 13:00 Uhr****geführte Wanderung****Dem Biber auf der Spur - Wanderung im Glaser Moor**

Treffpunkt: Kritzow, bei Langen Brütz, Bushaltestelle

Mittwoch, 22.07.2015**10:00 - 12:30 Uhr****geführte Wanderung****Waldwanderung mit dem Naturparkranger**

Treffpunkt: Groß Raden, Archäologisches Freilichtmuseum

10:00 - 13:00 Uhr**Geführte Wanderung****Auf den Spuren der Eiszeit durch das Warnowdurchbruchstal**

Treffpunkt: Groß Görnow b. Sternberg, Parkplatz Warnowtal

Donnerstag, 23.07.2015**10:00 - 13:00 Uhr****geführte Wanderung****Dem Biber auf der Spur - Wanderung im Glaser Moor**

Treffpunkt: Kritzow, bei Langen Brütz, Bushaltestelle

Montag, 27.07.2015**11:00 - 13:00 Uhr****geführte Wanderung****Auf den Spuren der Eiszeit- Wanderung in die Oberen Seen**

Treffpunkt: Sternberg, Rezeption Campingplatz

Dienstag, 28.07.2015**10:00 - 13:00 Uhr****geführte Wanderung****Dem Biber auf der Spur - Wanderung im Glaser Moor**

Treffpunkt: Kritzow, bei Langen Brütz, Bushaltestelle

Mittwoch, 29.07.2015**10:00 - 13:00 Uhr****geführte Wanderung****Auf den Spuren der Eiszeit in die Oberen Seen**

Treffpunkt: Sternberg, Parkplatz TOTAL-Tankstelle

Donnerstag, 30.07.2015**10:00 - 13:00 Uhr****geführte Wanderung****Dem Biber auf der Spur - Wanderung im Glaser Moor**

Treffpunkt: Kritzow, bei Langen Brütz, Bushaltestelle

10:00 - 13:00 Uhr**geführte Kanutour****Natur- und Geschichte an der Mildenitz****Kanutour vom Wasserkraftwerk Zülow nach Sternberger Burg****Pro Person: 25,00 €**

Anmeldung bis 29.05.2015: Telefon: 0170 5543553

Montag, 03.08.2015**11:00 - 13:00 Uhr****geführte Radwanderung****Wälder, Flüsse und ein versunkener See****Radwanderung in den Naturpark Sternberger Seenland**

Treffpunkt: Sternberg, Rezeption Campingplatz

Dienstag, 04.08.2015**10:00 - 13:00 Uhr****geführte Wanderung****Dem Biber auf der Spur - Wanderung im Glaser Moor**

Treffpunkt: Kritzow, bei Langen Brütz, Bushaltestelle

Mittwoch, 05.08.2015**10:00 - 13:00 Uhr****geführte Wanderung****Auf den Spuren der Eiszeit - vom Roten See in Brüel zu den Salzwiesen bei Sülten**

Treffpunkt: Brüel, Parkplatz am Roten See

Donnerstag, 06.08.2015**10:00 - 13:00 Uhr****geführte Wanderung****Dem Biber auf der Spur - Wanderung im Glaser Moor**

Treffpunkt: Kritzow, bei Langen Brütz, Bushaltestelle

10:00 - ca. 15:00 Uhr**geführte Wanderung****Unterwegs in den Oberen Seen****mit Fischimbiss bei Fischer Frischke**

Treffpunkt: Sternberg, Parkplatz TOTAL-Tankstelle

Anmeldung bis 04.08.2015: Tel.: 038482 235270

Stadtführungen in Sternberg

Es finden in Sternberg Stadtführungen zu festen Terminen statt, Treffpunkt ist **jeweils Donnerstag um 11:00 Uhr** am Springbrunnen auf dem Markt.

Kirchenführungen mit Turmbesteigung finden jeweils um 11:00 Uhr in der Sternberger Kirche statt.

Führungen für Gruppen können in der Sternberger Touristinfo vereinbart werden - Tel.: 03847 444535

Wanderungen mit Hund**Montag, 13.07., 20.07., 27.07., 03.08., 10.08.2015**
18:00 Uhr**kleine Hundewanderung mit Helga Kastirke**

Ferienhof Storchennest - Urlaub mit dem Hund

Treffpunkt: Dabel Ferienhof Storchennest

Anmeldung: Telefon: 0152 34139414

Montag, 13.07., 20.07., 27.07., 03.08., 10.08.2015
18:00 Uhr**Hundewanderung mit Frau Westhoff**

Treffpunkt: Sternberg, Rezeption Campingplatz

Mittwoch, 15.07., 22.07., 29.07., 05.08., 13.08.2015
10:00 Uhr**große Hundewanderung**

Ferienhof Storchennest - Urlaub mit dem Hund

Treffpunkt: Dabel Ferienhof Storchennest

Anmeldung: Telefon: 0152 34139414

Mittwoch, 15.07., 22.07., 29.07., 05.08., 13.08.2015
18:00 Uhr**Kleine Hundewanderung**

Campingplatz Sternberg

Treffpunkt: Sternberg, Rezeption Campingplatz

Anmeldung: Telefon: 0152 34139414

Donnerstag**16.07., 23.07., 30.07., 06.08., 13.08.2015****18:00 Uhr****kleine Hundewanderung mit Helga Kastirke**

Ferienhof Storchennest - Urlaub mit dem Hund

Treffpunkt: Dabel Ferienhof Storchennest

Anmeldung: Telefon: 0152 34139414



Sternberg feiert vom 07.- 09. August 52. Heimatfest

Nach dem Fest ist vor dem Fest- nach dem Landesrapsblütenfest beginnt jetzt die heiße Phase für die Vorbereitung des diesjährigen Heimatfestes. Vom 07. bis 09. August wird am Sternberger gefeiert und die Organisatoren haben sich auch in diesem Jahr eine Menge einfallen lassen.

Das detaillierte Programm wird im nächsten Amtsblatt veröffentlicht.

Als Eintrittskarte für die Abendveranstaltungen am Freitag und Sonnabend wird es in diesem Jahr eine Plakette geben, die im Vorverkauf in der Sternberger Touristinfo erhältlich ist. Statt eines Gesamtpreises von 10,00 € für beide Abendveranstaltungen kostet die Plakette 8,00 €, die Auflagenhöhe ist limitiert, der Vorverkauf beginnt ab sofort.



„Wandern auf den Spuren der Eiszeit“ geführte Wanderungen im Naturpark Sternberger Seenland

Die Wanderung führen uns:

1. In das Warnow-Durchbruchstal bei Groß Görnow/Sternberg

Wann: immer **Mittwochs, 10.00 Uhr**

am: 01.07.2015, 22.07.2015,
12.08.2015, 02.09.2015

wo: Parkplatz an der Warnow bei
Groß Görnow



II. In das Gebiet der „Oberen Seen“ bei Sternberg

Wann: immer **Mittwochs, 10.00 Uhr**

am: 08.07.2015, 29.07.2015
19.08.2015

wo: Parkplatz an der Total-Tankstelle
B 104 Ortseingang Sternberg

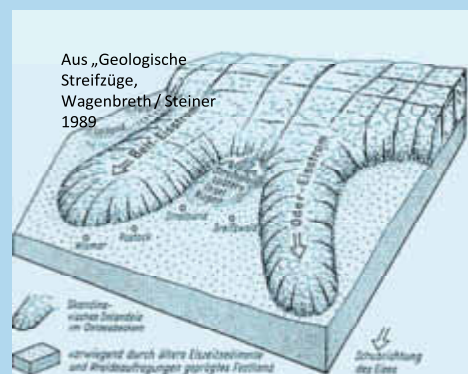


III. Vom „Roten See“ bei Brüel zu den Salzwiesen bei Sülten

Wann: immer **Mittwochs, 10.00 Uhr**

am: 15.07.2015, 05.08.2015
26.08.2015, 09.09.2015

wo: am Parkplatz an der Blockhütte
am „Roten See“ bei Brül



IV. Vom Campingplatz Luckower See, Sternberg In das Gebiet der „Oberen Seen“

Wann: immer **Montags, 11.00 Uhr**

am: 13.07.2015, 27.07.2015 ,17.08.2015,
14.09.2015

Wo: an der Rezeption am Campingplatz
"Luckower See"

Wandertheater TON UND KIRSCHEN

im Rothener Hof am So., 9. August 2015, 15 Uhr, in Rothen?

Die Erzählung „Hundeherz“ des russischen Schriftstellers Michail Bulgakow ist eine zynische Satire auf den von der Sowjetunion propagierten „neuen sowjetischen Menschen“.

Die Handelt von einem durch ein Experiment entstandenen grobschlächtig-ruchlosen „Hundemenschen“, der sich zum Alptraum für seinen Schöpfer entwickelt. Das Werk wurde 1925 verfasst. Erst 1987, fast 50 Jahre nach dem Tode des Autors, konnte die Erzählung in der Sowjetunion erscheinen. Diese groteske Geschichte ist von „Ton und Kirschen“ mit all seinen künstlerischen und handwerklichen Fähigkeiten für das Theater dramatisiert.

Weitere Infos unter www.tonundkirschen.de

Eintritt: 12 Euro, ermäßigt 10 Euro

Rothener Hof e.V.
Kastanienweg 8
19406 Rothen
www.rothenerhof.de



Foto: Jean-Pierre Estournet

55. Dorffestspielen in Dabel

PROGRAMM

FREITAG, 17. JULI:
14:00-17:00 Uhr
Tanztee: Gute Laune bei Kaffee und Kuchen
Unterhaltung mit Benny Nolze
Chor der Volkssolidarität
Kita St. Martin
21:00 Uhr
Disco am See mit
Marian Streich und
Showtanz-Auftritte des KCD

6 €

SONNABEND, 18. JULI:
10:00 Uhr
Fußballturnier - Karussell & Co.
Quad fahren
13:00 Uhr
Familienzeit mit Harry und Torsten -
Sport-Spaßspiele - Kita Kunterbunt -
Minis des KCD
21:00 Uhr
Oldie Company

8 €

SONNTAG, 19. JULI:
10:30 - 12:00 Uhr
Frühschoppen mit der
„Banzkower Blasmusik“
Spaß & Humor mit Volker Meier
12:00 - 13:30 Uhr
Stammtisch-Moderation & Dorfwette





Werden Sie Sponsor der Dabeler Dorffestspiele. Sie können eine Sponsorentafel erwerben, die gut sichtbar auf dem Festplatz aufgestellt wird. Nach dem Fest wird die Tafel dem Spender überreicht.

Kontakt Harry Beyer: 0176-22352970

Layout: Manuela Kuhlmann

Bei den 55. Dorffestspielen in Dabel lautet das Motto in diesem Jahr: „Von-Für-Mit den Dabelern“. Die Dabeler Vereine und viele Bürger des Ortes helfen fleißig mit, damit wie in den letzten Jahren auf dem Festplatz am Holzendorfer See wieder drei Tage lang vom 17. - 19. Juli gefeiert werden kann. In diesem Jahr rufen die Organisatoren zur Dorfweite auf: Das Komitee wettet, dass es die Dabeler nicht schaffen, 55 Mühlen mit einer Mindesthöhe von 55 Zentimetern und sich drehenden Flügeln auf den Platz zu bringen. Sollten die Dabeler es schaffen, verliert das Orga-Team und wird einen Arbeits-Einsatz am Holzendorfer See machen und vor Ort für eine lustige Show-Einlage sorgen. Einen besonderen Knaller hat das Organisationskomitee zum 55. gewinnen können: Mit dem Helikopter können sich die Gäste in die Luft erheben! Drei Passagiere passen in den Heli von HappyAir. Das Ticket kostet 40 Euro. Rundflüge mit Ballon oder Helikopter sind sonst deutlich teurer und so haben sich schon einige Dabeler angemeldet. Der Heli startet am Sonnabend von 10 - 18 Uhr neben dem Festplatz. Ansprechpartner ist Harry Beyer (017622352970).



Manuela Kuhlmann

Geburtstage des Monats

Geburtstage des Monats Juli

Allen Bürgerinnen und Bürgern, die im Monat Juli 2015 ihren Geburtstag feiern, übermittelt das Amt Sternberger Seenlandschaft die allerherzlichsten Glückwünsche.

zum 97. Geburtstag	
Frau Lucka, Anni	aus Sternberg
zum 94. Geburtstag	
Frau Rittker, Margarethe	aus Sternberg
zum 93. Geburtstag	
Herr Schwarz, Horst	aus Zahrendorf
zum 92. Geburtstag	
Herr Reimer, Karl	aus Brüel
zum 91. Geburtstag	
Frau Woetki, Gerda	aus Brüel
Frau Nienkarn, Hildegard	aus Schlowe
Frau Engel, Erna	aus Sternberg
zum 85. Geburtstag	
Frau Damm, Hildegard	aus Holdorf
Frau Runge, Gisela	aus Sternberg
Frau Boldt, Lidia	aus Golchen
Herr Giesler, Erich	aus Zahrendorf
Frau Maier, Hildegard	aus Sternberg
Frau Schröder, Christa	aus Brüel
Frau Busch, Christel	aus Brüel
zum 80. Geburtstag	
Frau Sperlich, Eva	aus Sternberg
Frau Langanke, Hedwig	aus Sternberg
Frau Mergner, Hanne-Lore	aus Sternberg
Herr Wiener, Heinz	aus Dabel
Herr Holst, Gerhard	aus Sternberg
zum 75. Geburtstag	
Herr Scheffler, Günter	aus Kukuk
Frau Pötscheit, Hanna	aus Dabel
Frau Suxdorf, Gertrud	aus Sternberg
Frau Maaß, Eleonore	aus Sternberg
Frau Wolter, Monika	aus Wendorf
Frau Noetzel, Renate	aus Brüel
Frau Szech, Erika	aus Sternberg
Frau Gutzeit, Ursel	aus Blankenberg
Frau Thiel, Heidelen	aus Sternberg

zum 70. Geburtstag	
Frau Draempaehl, Heidrun	aus Sternberg
Frau Köthke, Hanni	aus Brüel
Herr Streit, Jörg	aus Groß Raden
Frau Kräbner, Erika	aus Kobrow II

zum 65. Geburtstag	
Frau Bädlich, Irene	aus Sternberg
Herr Dunkelbeck, Helmut	aus Holzendorf
Herr Scheel, Reinhard	aus Brüel
Herr Dauter, Erwin	aus Kühlen
Herr Rehfeldt, Peter	aus Zülów
Herr Borgwaldt, Klaus	aus Sternberg
Frau Szeugnotat, Doris	aus Sternberg
Herr Döbel, Wolfgang	aus Sternberg
Herr Trete, Jürgen	aus Brüel
Frau Villwock, Sieglinde	aus Brüel
Frau Knauer, Irmgard	aus Sternberg
Herr Berg, Carl	aus Witzin

zum 60. Geburtstag

Herr Schewe, Peter	aus Sternberg
Herr Schulz, Detlef	aus Sülten
Frau Knie, Angelika	aus Brüel
Herr Werth, Wolfgang	aus Brüel
Herr Bannat, Gerhard	aus Dessin
Frau Hein, Marlies	aus Sternberg
Frau Hildebrandt, Marlies	aus Sternberg
Herr Vorbeck, Lothar	aus Sternberg
Frau Brandt, Sigrid	aus Langen Jarchow
Frau Bergmann, Gilda	aus Hohen Pritz
Herr Wölk, Fred	aus Langen Jarchow
Frau Ahnfeldt, Gisela	aus Gustävel
Frau Ruschmeier, Marieta	aus Sternberg
Herr Schwandtke, Frank	aus Golchen
Frau Marx, Anita	aus Dabel
Herr Eidner, Hans-Jürgen	aus Brüel
Herr Postelt, Reinhard	aus Dabel

**Informationen des Bürgeramtes zur Veröffentlichung von Jubiläen**

Einige Bürger wünschen keine Veröffentlichung Ihres Geburtstages im Amtsblatt. Hierzu bedarf es einer Erklärung beim Bürgeramt, dass die personengebundenen Daten nicht veröffentlicht werden dürfen.

**Behindertenverband
Sternberger Seenlandschaft e.V.**

**Der Behindertenverband gratuliert im Monat
Juli folgenden Mitgliedern recht herzlich
zum Geburtstag:**

Herrn Bernd Hinz	aus Sternberg
Frau Dr. Elisabeth Bredehorst	aus Dabel
Frau Dorothea Hoffmann	aus Sternberg und
Herrn Wolfgang Ahrens	aus Gustävel

**Der Vorstand****Rheumaliga AG Brüel****Geburtstagskinder Monat Juli 2015**

Meta Aselmeyer
Astrid Bründel
Ursel Gutzeit
Elli Krüger
Gisela Lallemand
Helga Laurisch
Karin Meier
Anita Müller
Wolfgang Pauli
Brigitte Pfützner
Brigitte Voigt



Der Vorstand der Rheumaliga/AG Brüel gratuliert rechtherzlich und wünscht alles Gute.

Herzlichen

Glückwunsch


Kirchliche Nachrichten
Aus der Kirchgemeinde Dabel**Gottesdienste und Termine****19.7., Sonntag**

10:00 Uhr Gottesdienst in Dabel mit Abendmahl

23./24.7. Reise zum Glockenguß nach Karlsruhe;
Nähere Information bei Frau Kuhlmann

26.7., Sonntag

10:00 Uhr Gottesdienst in Borkow mit Abendmahl

9.8., Sonntag

10:00 Uhr Gottesdienst in Dabel.

Wöchentliche Veranstaltungen**montags**

14:00 Uhr Seniorenchor

16:30 Uhr Gitarrengruppe

dienstags

09:00 Uhr Musizieren in der KiTa

16:00 Uhr Flötenkreis

19:30 Uhr Handglockenchor

mittwochs

17:00 Uhr Tonstabchor

19:00 Uhr Kirchenchor

donnerstags

19:00 Uhr Chor Borkow

freitags

16:00 Uhr Pfadfinder

Aus der Kirchgemeinde Brüel
**Gottesdienste und Veranstaltungen
der evangelischen Kirchgemeinde Brüel**
12.07., 6. nach Trinitatis

14:00 Uhr Gartenfest Pfarrgarten

19.07., 7. nach Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst Stadtkirche Brüel

26.07., 8. nach Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst Klosterkirche
„Jakobus-Pilgerweg“ Tempzin

01.08., Samstag

11:00 Uhr Traugottesdienst Stadtkirche Brüel

02.08., 9. nach Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst Stadtkirche Brüel

09.08., 10. nach Trinitatis

10:00 Uhr GD „Rund ums Klosterkirche
Pilger-Kloster“ Tempzin

12.7., Sonntag

14:00 Uhr Gartenfest „Von Brüel um
die ganze Welt“ Pfarrgarten

27.8., Donnerstag

19:30 Uhr Konzert Stadtkirche
„Kowalew-Don-Kosaken“

Wöchentliche Veranstaltungen**Mo. - Do.**

11:00 - 18:00 Uhr Faires Lädchen im MGH

Freitag

10:00 - 14:00 Uhr geöffnet

Montag

ab 13:00 Uhr Strickrunde im MGH

Dienstag

15:30 Uhr Eltern-Kind-Treff im MGH (14-tägl.)

Mittwoch

ab 13:00 Uhr Spielnachmittag im MGH
 ab 16:15 Uhr bis Ende Juni
 Kinderkirche im Gemeindehaus Brüel

Freitag

ab 10:00 Uhr Gemeinsames Kochen im MGH
 12:30 Uhr Gemeinsames Essen im MGH
 18:00 Uhr Wochenschlussandacht im Gemeinderaum

Ev.-luth. Kirchengemeinde Sternberg**Veranstaltungen und Gottesdienste****12.07.15, 6. So nach Trinitatis**

10:00 Gottesdienst Kirche

14.07.15, Dienstag

10:00 **Seniorgottesdienst** **Seniorenzentrum Foyer**

19.07.15, 7. So nach Trinitatis

10:00 Gottesdienst Kirche

25.07.15

19:00 **Abendgottesdienst** **Kirche**

26.07.15 Kein Gottesdienst

02.08.15, 9. So nach Trinitatis

10:00 Gottesdienst I Kirche

09.08.15, 10. So nach Trinitatis

10:00 Open Air Am Sternberger See
Ökumenischer Gottes- mit den Bläsern aus
dienst zum Heimatfest Witzin

Der ökumenische Gottesdienst zum Heimatfest im August ist zur Tradition in Sternberg geworden. In diesem Jahr am Sonntag, **09. August, 10:00 Uhr**, wieder am Seeufer. Musikalisch unterstützt wird er von den Witziner Bläsern, die uns vom Dezember noch gut in Erinnerung sind. Wir freuen uns über weitere Mitwirkende und Unterstützung

Regelmäßige Veranstaltungen

Frauenfrühstück mit Bibelgespräch:
 donnerstags, 9:00 Uhr - 11:00 Uhr, für alle offen
 Nach der Sommerpause starten wir im September neu mit den Seniorennachmittagen
 Neugierige sind herzlich willkommen!

Konzerte:**Samstag, 11. Juli 2015 um 18:00 Uhr**

„Chortissimo“ Dresden - der 1997 gegründete gemischte Chor aus Dresden wird uns mit einem abwechslungsreichen a-capella-Programm erfreuen, das Chormusik von der Barockzeit bis zur Moderne umfasst. Leitung: Stephan Thamm
 Eintritt: Kollekte

Öffnungszeiten der Kirche

montags bis samstags 10:00 - 12:00 Uhr
 14:00 - 17:00 Uhr
 freitags 11:00 Uhr Kirchenführung
 mit Turmbesteigung

Ev.-luth. Kirchgemeinde Witzin-Ruchow und Groß Raden**Das Bibelwort für das Jahr 2015**

Monatsspruch: Juli 2015

Jesus spricht zu seinen Freunden: „Euer Ja sei ein Ja, euer Nein ein Nein; alles andere stammt vom Bösen.“ Matthäus 5,37

Gemeindekalender**11. Juli, Samstag**

ab 13:00 Uhr Kirchenfahrt der Kirchengemeinderäte Sternberg, Dabel und Witzin

12. Juli, Sonntag

um 10:00 Uhr Gottesdienst in Witzin

14. Juli, Dienstag

um 19:30 Uhr Volks- und Kreistänze in Boitin

19. Juli, Sonntag

um 10:00 Uhr Gottesdienst im Grünen in Witzin

23. Juli, Donnerstag

um 14:30 Uhr Seniorenkreis 60plus in Witzin

26. Juli, Sonntag

um 10:00 Uhr Gottesdienst in Witzin
 um 14:00 Uhr Gottesdienst in Ruchow
 um 16:00 Uhr Gottesdienst in Groß Raden

2. August, Sonntag

um 10:00 Uhr Gottesdienst in Witzin
 Es predigt Charlotte Rienth

6. August, Donnerstag

um 14:30 Uhr Seniorenkreis 60plus in Witzin

8. August, Sonabend

ab 14:30 Uhr Wasserfest in Witzin



Das Fest für die ganze Familie am, auf und im Mühlensee.

Eine Aktion des Kinder- und Jugendkellers der Kirchgemeinde Unterstützung aller Witziner Vereine und der Feuerwehr.

9. August, Sonntag

um 10:00 Uhr Gottesdienst in Witzin

16. August, Sonntag

um 10:00 Uhr Gottesdienst im Grünen in Witzin

Bei guten sommerlichem Wetter wollen wir den Gottesdienst nicht in der Kirche, sondern in einem Witziner Garten oder einem anderen Ort unter freiem Himmel feiern.

Wer lädt in seinen Garten ein?

Bei Regen und Sturm findet der Gottesdienst in der Kirche statt.

Kindergottesdienst:

Jeden Sonntag um 10:00 Uhr während des Gottesdienstes

**Öffnungszeiten im Kinder- und Jugendkeller**

Montag: 15:00 - 18:30 Uhr

Dienstag: 15:00 - 18:30 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Donnerstag: 14:30 - 16:00 Uhr

ab 18:30 Uhr

Rede- und Spielabend
 für Jugendliche und alle,
 die sich jung fühlen

Freitag: 16:00 - 18:00 Uhr

Über besondere Veranstaltungen informieren wir im **Schaukasten** und unter **www.in-witzin.de**

Pastor Siegfried Rau

19406 Witzin Kietz 04

Telefon, 038481 20211, mobil 01626323506

witzin@elkm.de

Mein verrücktes Hobby

Mein verrücktes Hobby – heute die Kreativ-Gruppe in Dabel

Ich reise wieder einem Tipp für die Suche nach den verrückten Hobbies in unserem Sternberger Seenland hinterher und habe mich zum Treffen der Kreativ-Gruppe in Dabel verabredet. Mein Tipp allerdings betraf Frau Liebscher. Sie wohnt in Borkow, ist die Mitbegründerin der Gruppe und betreut auch die Frauen in Borkow, die dem gleichen Hobby nachgehen. Und da sind wir auch schon beim Stichwort, denn Kreativgruppe heißt in diesem Fall, alles rund um die Handarbeit. Ich trudele etwas zu spät ein in die Begegnungsstätte der Gemeinde Dabel, wo sich die Frauen einmal wöchentlich treffen. Der Raum ist ideal und wird von der Gemeinde zur Verfügung gestellt, worüber die Damen auch sehr froh sind. Ich werde mit einem freundlichen „Guten Morgen“ empfangen, bekomme ein Tässchen Kaffee angeboten und fühle mich sofort wohl in der Runde. Ich sortiere meine Reporterutensilien, den Fotoapparat und Schreibblock und folge dem emsigen Treiben in der Runde. Jede Frau macht etwas anderes, das habe ich erkannt, nur was, nicht so richtig. Als Mann muss man sich auch nicht verstecken, wenn man von Handarbeit nichts versteht. Somit frage ich, was denn nun eigentlich hier geradewegs hergestellt wird. „Stricken, Sticken und Häkeln“ wird mir aus der lustigen Runde erklärt. „Aber das ist noch lange nicht alles“, erklärt mir Frau Liebscher. „Angefangen hat das alles irgendwann 1996 mit Frau Beug und Peddigflechten“. Irgendwie müssen die Frauen mir mein entsetztes Gesicht angesehen haben und ich frage nach: „Peddig, habe ich das richtig verstanden?“ (Peddigrohr ist das Material zum Flechten) Super, ich habe für die erste Lachsälve gesorgt. Und somit kriege ich meine erste Unterweisung in Sachen Brötchenkorb, Tablett, Wandteller und Blumenhorn flechten. Ich glaube, das mit dem Blumenhorn war Absicht, denn auch da habe ich dann nochmal nachgehakt. Mittlerweile bin ich mit den Damen ganz schön ins Erzählen gekommen. Frau Liebscher, Frau Peters, Frau Bartels, Frau Schmieding, Frau Westphal, Frau Werner und Frau Vieke arbeiten aber nebenbei in einer Seelenruhe weiter, während ich nach und nach immer mehr über die Kreativ-Gruppe erfahre. „Wie bekommt man neue Ideen?“, frage ich in die Runde. „Da gucken wir mal eben schnell ins Internet und Googeln“. Auch hier ist mein verdutztes Gesicht nicht zu verbergen. Die lustige Runde der Damen hat einen Altersspiegel von 65 – 79 Jahren. Daher frage ich nochmal nach „Sie nutzen das Internet?“ Gelächter schallt mir entgegen. „Wir haben sogar Wischhandys!“ Mir schießt ein wenig die Röte an die Ohren. Klar, denke ich, warum denn nicht und freue mich, solch agile Senioren zu treffen. Frau Liebscher fährt für neue Anregungen bis nach Neubrandenburg, Lübeck, Parchim und Berlin kriege ich zu erfahren. Ich fühle mich wohl und begutachte die vielen selbstgemachten Stücke auf dem Tisch. Stickereien, Gehäkeltes, Gewebtes, Getöpfertes und ich bin erstaunt – Gefilztes. Ich gebe zu, ich habe es nicht gleich erkannt, nur durch nachfragen. Ich lasse mir das mit dem Filzen kurz erklären. Mit Schafwolle und dem entsprechenden Möglichkeiten des Nassfilzens mit Seifenlauge und Trockenfilzen mit Nadeln. Mir fallen da nur Filzpantoffel ein. Ich habe nochmal das Gelächter auf meiner Seite. Auch finde ich Getöpfertes auf dem Tisch. Ich bin schlichtweg begeistert von den vielen Aktivitäten in dieser Gruppe. „Was machen Sie mit den ganzen Sachen?“ möchte ich wissen. „In erster Linie für Verwandte und Bekannte und wenn es passt, sind wir mit einem Stand auf Festen oder Veranstaltungen im Dorf“. Und mich interessiert es, wie es denn mit dem Nachwuchs aussieht. „Gern gesehen in unserer Runde“ ist die einhellige Meinung. Da bin ich nicht bange, dass sich bestimmt die eine oder andere für diese Gruppe interessiert. Bei Interesse melden Sie sich einfach bei uns in der Touristinformation oder gehen mittwochs zu um 09:00 Uhr einfach zum Begegnungstreff in Dabel.



Nachgefragt



Gesucht wird das älteste Fahrzeug im Amt Sternberger Seenlandschaft

Wir von der Redaktion des Amtsblattes suchen die ältesten, noch zugelassenen und fahrbereiten Fahrzeuge im Amtsbereich. Wollen mal sehen, wer hier die Nase vorn hat. Sicher eine interessante Geschichte. Wenn also jemand das Gefühl hat, sein Auto ist eine Rarität oder Sie denken es vom Fahrzeug Ihres Nachbarn, dann her mit den Informationen. Wir kommen gern und besuchen Sie zu Hause für einen Artikel in unserer Zeitung. Infos bitte an schwertner@stadt-sternberg.de oder unter Telefon 03847 444536.



Beim Radfahren viele Blumen und Pflanzen am Wegrand stehen. Ich kann sie mir in Ruhe dort sehr genau ansehen.

Die Landschaft und die Tiere, sind beim Fahren ganz nah. Oft erspähe ich Unbekanntes, welches ich vorher noch nie sah.

Erwische ich mal ein Schauer, hat mich das niemals gestört. Ich warte unter einem Blätterdach bis endlich dieser aufhört.

Komm ich vorbei an einem Wald, in dem zahlreiche Pilze stehen, mache ich zum Sammeln halt, darf nur nach Essbaren sehen.

Der nun leere Picknickkorb, der muss mein Behälter sein. In diesen packe ich behutsam die viele frischen Pilze ein.

Zu Hause in einer Bratpfanne bereite ich mit Speck ganz fein, ein sehr schmackhaftes Essen, nicht nur für mich allein.

Wenn ich genug gestrampelt hab, lenke ich meinen Drahtesel heim. Dort bei einem kühlen Getränk lasse ich es mir wohl sein.

**Volker Koch, Sternberg Juni 2012
+ Mai 2014**

Sonstiges

Der Radfahrer



Ich radele doch so gerne von zu Hause übers Land, vorbei an bestellten Äckern, grünen Weiden und Waldesrand.

Ich packe, bevor ich fahre, den gefüllten Picknickkorb ein, darin wird alles für einen Halt zu meiner Pausenmahlzeit sein.

Ich fühle mich beim Radeln frei, wie in der Luft ein Vogel fliegt. Es geht bergauf und auch bergab, weil hier die Endmoräne liegt.

An frischer Luft regelmäßig radeln ist für das Wohlergehen gesund. Für mich zum täglichen Radfahren ein noch weiterer Grund.

So spare ich auch Kraftstoff ein, das bringt für die Umwelt mehr. Im Sonnenschein auf dem Rad, darauf freue ich mich so sehr.

Ehrenamtliche Reporter gesucht

Schnell möchten wir sein mit den Internetseiten und dem Amtsblatt. Am liebsten möchten wir an allen Brennpunkten in unserem Amt zur gleichen Zeit sein. Da das aber leider nicht möglich ist, suchen wir Leute mit ein bisschen Freizeit, einem



Fotoapparat, Internetanschluß oder Smartphone um uns und alle Einwohner möglichst zeitnah mit aktuellen Bildern von Events, Veranstaltungen oder aktuellen Geschehnissen zu berichten. Dann einfach per Mail, Facebook oder Whatsapp her damit in die Touristinformation und wir setzen es dann umgehend an die richtige Stelle um möglichst viele Bürgerinnen und Bürger zu informieren.

Infos unter Tel.: 03847 444536



Foto: LW-Bildarchiv

	07. August 2015 - Hauptbühne am Badestrand • Diskothek mit „DJ Pila“ (M8 Schwerin) • Bootscorso • Wasser- & Höhenfeuerwerk über dem Sternberger See
20:00 Uhr 22:00 Uhr 23:00 Uhr	
	08. August 2015 - Hauptbühne am Badestrand • Opti- Oldie Regatta auf dem Sternberger See • Drachenboot - Tausziehen im Nichtschwimmerbecken • offizielle Eröffnung des 52. Sternberger Heimatfestes • Kinderprogramm „Zu Besuch im Märchenland“ • „Lui & Fiete“- Musik von der Waterkant UNTERHALTUNG NON STOP Unterhaltungsprogramm u.a. • Tanzateller Buratino „Lui & Fiete“- Musik von der Waterkant Schlagerparty mit der „Schlagermafia“
10:00 Uhr 12:00 Uhr 14:00 Uhr ab 14.30 Uhr	
20:00 Uhr	08. August 2015 - Sportplatz Fußball: Landesklassenpokal Aufbau Sternberg - Gastmannschaft
15:00 Uhr	08. August 2015 - Heimatmuseum - Museumshof Heimatabend des Sternberger Heimatvereins mit: Kindertanzgruppe Heimatverein Seniorenchor Sternberg Witziner Dörpschaft Tanz mit Michael Schwerter
19:00 Uhr	
	09. August 2015 - Hauptbühne am Badestrand ökumenischer Gottesdienst am See Musikalische Unterhaltung mit dem Duo „Rosenherz“ Präsentation der Friesenperle vom Gut Häven Stefan Fischer „Fischl- der Tenor“ Abschluss- Show „Victoria“ Helene Fischer Double
ab 10:00 Uhr	
	 Lui - Musik von der Waterkant • Victoria - Helene Fischer Double • Schlagermafia • Duo „Rosenherz“



Helene Fischer
Double Show



Lui & Fiete
Musik von der Waterkant



52.

STERNBERGER
HEIMAT
FEST

am Sternberger See



07.-09.
August 2015

Impressum

Amtliches Bekanntmachungsblatt des Amtes Sternberger Seenlandschaft

Verlag + Satz:

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG

Druck:

Röbeler Straße 9, 17209 Sietow
Druckhaus WITTICH
An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster
Tel. 03535/489-0

Telefon und Fax:

Anzeigenannahme:

Tel.: 039931/57 90

Fax: 039931/57 9-30

Redaktion:

Tel.: 039931/57 9-16

Fax: 039931/57 9-45

Internet und E-Mail:

www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Das Amtsblatt Sternberger Seenlandschaft wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte der Kommunalverwaltung verteilt. Darüber hinaus ist es in der Stadt bzw. Amtsverwaltung erhältlich und auf Antrag abonnierbar.

Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Verantwortlich:

Amtlicher Teil:

Außeramtlicher Teil:

Anzeigenteil:

Erscheinungsweise:

Der Bürgermeister, der Amtsvorsteher

Mike Groß (V. i. S. d. P.)

Jan Gohlke

monatlich, wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte im Amtsbereich verteilt
7.950 Exemplare

Auflage:

VERLAG + DRUCK

LINUS WITTICH KG

Heimat- und Bürgerzeitungen



Bestattungshaus in Sternberg GmbH

Am Markt 5 • 19406 Sternberg

☎ Tag & Nacht 0 38 47 / 25 21

Wir führen Erd-, Feuer-, See- und anonyme Bestattungen durch.
Unser Service:

Erledigung sämtlicher Formalitäten, Beratung und Begleitung.

Großes Haus

in der Sietower Bucht (Müritz) mit Bootshaus
zu verkaufen!

Exposé anfordern unter: aga-gross@t-online.de

Urlaub im Rotweinparadies Ahrtal Ferienwohnung „Himmelchen“ im romantischen Ahrweiler

Schön eingerichtete Ferienwohnung (****)
in Ahrweiler für 2 – 4 Personen,
direkt am Ahr-Rad-Wanderweg und
10 Gehminuten zum mittelalterlichen Stadtkern,
ab 45,- € pro Tag. Tel. 01 63 / 7 88 02 36
E-Mail: h.pacyna@web.de · www.himmelchen.de

FLYER

GÜNSTIG

setzen, drucken und verteilen!

Alles
aus einer
Hand!



VERLAG + DRUCK



LINUS WITTICH KG

Röbeler Straße 9 • 17209 Sietow

Tel. 03 99 31/57 9-31 • e-mail: ag@wittich-sietow.de

Ihre sichere Seite

VERSICHERUNG

Richtig versichert? Prüfen lohnt sich

Ein unbeschwertes langes Leben – eine schwere Krankheit: Was die Zukunft bringt kann keiner voraussagen. Aber vorsorgen kann jeder. Um trotz aller Veränderungen immer richtig abgesichert zu sein, ist eine konstante Überprüfung des Versicherungsschutzes notwendig. Doch nur jeder Dritte macht jährlich einen Versicherungsscheck. Dabei kann sich Ausmisten richtig lohnen.

„Welche Versicherungen brauche ich wirklich?“ – auf diese Frage gibt es keine pauschale Antwort. Was wirklich wichtig ist, hängt von der eigenen Lebenssituation und den individuellen Bedürfnissen ab. Und diese ändern sich im Laufe der Zeit. Überprüfen heißt nicht immer, mehr Versicherungen abzuschließen oder Verträge zu kündigen. Ausmisten und Anpassen lohnt sich.



Ein Grund zum Feiern – 25 Jahre LVM für Sie vor Ort!

Für die jahrelange Treue und vertrauensvolle
Zusammenarbeit bedanken wir uns recht herzlich!

Wir beraten Sie gern:

Joachim Bublitz

Luckower Straße 18, 19406 Sternberg,

Tel.: 0 38 47/31 20 16

info@bublitz.lvm.de

Bernd Techentin

August-Bebel-Straße 20, 19412 Brül

Tel.: 03 84 83/2 03 10

info@techentin.lvm.de

www.lvm.de

LVM
VERSICHERUNG



REISEBÜRO Karin Blohm

Kütiner Str. 9 • 19406 Sternberg • Telefon (0 38 47) 3 13 07

E-Mail: info@reisebuero-karin-blohm.de • www.reisebuero-karin-blohm.de

Tagesfahrten ab Crivitz und Sternberg (weitere Orte auf Anfrage)

04.08./01.09.2015	Einkaufsfahrt Polenmarkt	25,- €
08.08.2015	Hanesail Rostock mit Feuerwerksausfahrt (ab Pinnow und Leezen)	80,- €
30.08.2015	Insel Sylt mit Inselrundfahrt, Freizeit	56,- €
05.09.2015	Störtebeker-Abschiedsvorstellung mit großem Feuerwerk, PK2	55,- €
09.09.2015	½ Tagesfahrt zur Insel Poel, Freizeit in Timmendorf	25,- €
12.09.2015	Spreewald, Kahnfahrt, Mittagessen	55,- €
10.10.2015	Ginsengfarm und Vogelpark Walsrode, Mittag und Eintritt	59,- €
17.10.2015	Feldberger See inkl. Mittagessen, Kutschfahrt und Dampferfahrt	56,- €
07.11.2015	Hamburg und das Miniaturwunderland im Hafenviertel	40,- €
05.12.2015	Weihnachtsmarkt Rostock und Holiday on Ice (PK1)	69,- €
12.12.2015	Weihnachtsmarkt in Lüneburg	25,- €

Begleitete Gruppenreisen 2015

20. - 30.09.2015	Flugreise Kanada- Metropolenzauber und Naturschauspiel	ab 2.405,- €
27. - 29.11.2015	Busreise Christkindelmarkt Nürnberg	ab 295,- €

- ANZEIGE -

Wilthener Gebirgskräuter Fotowettbewerb „Zeit fürs Wesentliche“

Endlich Sommer, endlich Zeit fürs Wesentliche: Die schönsten Sommermomente lassen sich vor allem mit Familie oder Freunden bei einem geselligen Beisammensein im Freien genießen. Ein Grillabend im Garten mit den Nachbarn, ein fröhliches Familienfest im Schrebergarten ...

Wo ist Ihr schönster Platz für geselliges Beisammensein im Freien?

Machen Sie mit beim Wilthener Gebirgskräuter Fotowettbewerb und gewinnen Sie tolle Preise für noch mehr gesellige Stunden im Freien! Einfach mit einer kurzen Begründung ein Bild von Ihrem Lieblingsplatz im Freien hochladen, per Email oder Post versenden. Teilnahme und Teilnahmebedingungen auf



www.wilthener-gebirgskraeuter.de. Einsendeschluss ist der **31.08.2015**.

Wilthener Gebirgskräuter ist ein herzhaft-milder Gebirgskräuterlikör, dem – inspiriert vom Wissen der Botanikerin Amalie Dietrich – ausgewählte Kräuter, Samen und Wurzeln sein einzigartiges Aroma verleihen.

Der Halbitter-Likör schmeckt am besten pur und gekühlt nach dem Essen. Unser Tipp: Wilthener Gebirgskräuter eignet sich auch hervorragend, um Grill-Gerichte zu verfeinern.

Weitere Tipps und Rezepte unter www.wilthener-gebirgskraeuter.de

Ausflugsziele

für die ganze Familie



HOFFEST

Handwerk & Tradition erleben

12.07.2015



Traditionelles Handwerk
www.agroneum-altschwerin.de



ab 10 Uhr



- Buttern
- Spinnen
- Filzen
- Töpfern
- Schmieden
- Kinderbasteleien
- buntes Markttreiben
- Kuchen & Brot aus dem Steinbackofen

AGRONEUM
Alt Schwerin

Achter de Isenbahn 1
17214 Alt Schwerin
Telefon 039932 47450
Fax 039932 474520
www.agroneum-altschwerin.de
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Freilichtbühne Waren (Müritz)
11. Juli bis 5. September

Mittwoch bis Samstag 19.30 Uhr und Sonntag 17.00 Uhr

Jetzt schon online buchen und pro Karte bis zu 2 € sparen unter:
www.mueritz-saga.de/vorteilhaft

Wir geben Ihnen den richtigen Rahmen!

Ihre Familienanzeige

in Ihrem Amts- und Mitteilungsblatt

Gestalten Sie aus vielen verschiedenen Varianten Ihre individuelle Familienanzeige zu jedem Anlass!

Einfach und schnell unter www.azweb.wittich.de

Oder lassen Sie Ihre individuelle Anzeige von uns gestalten!

Unsere Mitarbeiter im Außen- und Innendienst beraten Sie gerne!

Telefon: 039931/579-0

Herzlichen Dank!

Ich möchte mich ganz herzlich für die vielen lieben Glückwünsche, Karten und Geschenke zu meiner Kommunion bedanken. Auch möchte ich mich für einen wunderschönen Tag bedanken, der mir noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Eure Julia

Musterhausen, im Mai 2014

Originalfoto belegen!

KK 70
H: 65 - B: 90 mm

Von Herzen sagen wir danke

für die wunderschönen Überraschungen und Geschenke, für die kleinen und doch so bedeutenden Gesten, für die vielen und herzlichen Glückwünsche anlässlich unserer goldenen Hochzeit. All das ließ diesen Tag unvergesslich werden.

Peter und Annemarie Mustermann geb. Muster

Musterhausen, im Januar 2014

Liebe Mami und Oma **Gabi**

1000 Dank dafür, dass du für uns immer einen Plan B parat hast, bei Wehwechen aller Art Erste Hilfe leistest, zufällig immer die Zutaten für das Lieblingsessen da hast und stets einen Platz in deinem Herzen für uns frei hältst!

Deine Kinder **Netti, Daniel & Andrea**
sowie Deine Enkelkinder **Jonas, Zoe Pia und Zara Mia**

Für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke zu meiner **KONFIRMATION** ein herzliches

DANKE schön

Joline Muster

Musterhausen, im Mai 2014

Originalfoto belegen!

KK 198
H: 70 - B: 90 mm

Liebe Mami & liebe Omi **Elke**,

Du bist wunderbar, einmalig, originell, unverwechselbar, toll, liebenswürdig, simply the best, goldwert, großmütig ... einfach ganz besonders.

Danke, dass es Dich gibt,
Deine Antje & Deine Carla

Das größte Glück ist manchmal ganz klein.

Hannes-Christopher

10.12.2013 - 02.02.2014 - 2705 g - 48 cm

Armin Muster & Tanja Muster-Doppelname mit Alexander

Musterhausen, im Januar 2014

Bei allen Gratulanten, die mich anlässlich meiner

Kommunion

mit vielen Aufmerksamkeiten bedachten, möchte ich mich ganz herzlich bedanken.

Anne Mustermann

Musterhausen, im Mai 2014

KK 69
H: 45 - B: 90 mm

Danke

sagen wir allen,
die unsere **GOLDENE HOCHZEIT** zu einem wunderschönen Fest werden ließen.
Über die zahlreichen Aufmerksamkeiten haben wir uns sehr gefreut.
Allen Gratulanten nochmals herzlichen Dank.

**Rainer Mustermann
Doris Mustermann-Muster**

Musterhausen, im Dezember 2013

♥ **Liebste Mami**, ♥

alles Gute zum Muttertag.
Schön, dass es dich gibt und du immer für uns da bist.

Alles Liebe
von **Klara und Samuel**

IHRE *Gesundheit* IN BESTEN HÄNDEN

Burnout, was ist das eigentlich?

Burnout ist heutzutage ein populärer Begriff, der noch vor ein paar Jahren bloß gelegentlich zu hören war. Erkrankte sind sehr oft für einen langen Zeitabschnitt keineswegs mehr in der Position, ihrer Beschäftigung nachzukommen und leiden unter einem ständigen Umstand der Abgeschlagenheit. Betroffen sind sehr häufig Personen, die sich nicht allein um sich selber kümmern, stattdessen hilfsbereit sind, motiviert und besonders pflichtbewusst. Immer mehr sind berufliche Belastungen, der Plan, Kinder zu bekommen, die Versorgung der Kinder, ein geplanter Hausbau oder aber auch die Besorgnis um Verwandte der Schlüsselreiz dieser psychischen Krankheit. Wer über einen ausreichenden Zeitraum besonders starke Belastungen, körperlich, gedanklich oder emotional, erleben muss und nicht mehr an Besserung glauben kann, läuft Gefahr, an Burnout zu erkranken. Das Krankheitsbild startet sehr oft mit einer tiefen Entzückung und Wohlfühlen bis hin zu vollständigem Desinteresse, Antriebslosigkeit und tiefen Depressionen. Oft bemerkt der Betroffene erst nach vielen Jahren, dass etwas mit ihm nicht in Ordnung ist. Ohne Beistand gelingt es den meisten Erkrankten meistens nicht, ihre Situation zu durchblicken und zu ändern. Oftmals wird Burnout mit Antidepressiva behandelt. Die

haben allerdings eine Menge von Nebenwirkungen, so dass immer mehr Naturmittel und Pflanzenstoffe angewandt werden. Ein Schlüssel zum Triumph in der Burnout-Behandlung kann häufig sein, die Lebensgewohnheiten zu wechseln. Um Nervosität und Aggressivität zu reduzieren, könnte regelmäßiges Training dienlich sein. Stress zu vermeiden und bewusster zu leben, das klingt für jedermann vernünftig, aber für Burnout-Betroffene trifft es ganz besonders zu. Wer reichlich Hochprozentiges trinkt und ein starker Zigarettenraucher ist, kann durch Verzicht auf diese Genussmittel auch dazu beitragen, die Belastungen für den Körper zu verringern. Stressfaktoren zu eliminieren oder in ihrer Auswirkung einzuschränken, ist oft Teil einer erfolgreichen Burnout-Behandlung. Dazu gehört zunächst einmal, ebendiese Anzeichen zu ermitteln. Oft muss man sich genauso darüber im Klaren sein, dass jede Persönlichkeit in ihrer Belastbarkeit Grenzen hat. Wer vielleicht aus eigenem Ehrgeiz, oder weil der Vorgesetzte Druck ausübt, oft an seine Belastbarkeitsgrenzen und selbst hierüber hinaus geht, hat ein höheres Risiko, an Burnout zu erkranken. Oft wird deswegen im Rahmen der Burnout-Behandlung dazu geraten, bewusst Pausen und Entspannungsphasen in den Alltag einzubauen.

Beim Fachmann immer gut beraten!



Frank Thiele

Orthopädie-Schuhtechnik

Niklotstraße 38 · 18273 Güstrow
Telefon: 03843 / 21 17 66
E-Mail: ost-f.thiele@t-online.de

Geöffnet: Mo. - Fr. 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Samstag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

- Anfertigung von orth. Schuhen
- Einlagen aller Art, Sporteinlagen
- med. Kompressionsstrümpfe u. Bandagen
- elektronische Fußdruckmessung
- Kompetenz i. d. Diabetikerversorgung
- Verkauf von fußgerechtem Schuhwerk
- Änderungen u. Zurichtungen an Konfektionsschuhen

Mobile Fußpflege

Frederike Fischer
19412 Brül

Ihre Füße müssen Sie ihr ganzes Leben lang tragen!
Funk: 0174 - 49 46 183

Aufhören bei Tinnitus-Patienten

Die neue Produktgeneration der Oticon Hörgeräte hilft, wenn der Tinnitus den Ton angibt

Unter Tinnitus oder störenden Ohrgeräuschen leiden in Deutschland ca. 2,7 Millionen Menschen. 90 Prozent der Betroffenen haben gleichzeitig auch eine Hörminderung.

Die alltäglichen Umgebungsgeräusche, die dabei helfen, den Tinnitus zu übertönen, werden bei einem Hörverlust minimiert. Ein Hörtest kann klären, ob der Tinnitus die Begleiterscheinung einer generellen Hörminderung ist.

Die ultrakleinen Kombi-Hörgeräte von Oticon unterstützen das Gehör genau da, wo es Schwächen aufweist. Mittels Klanganreicherung verstärken sie die natürlichen Geräusche aus der Umgebung und lenken so von den nervtötenden Geräuschen des Tinnitus ab.

Der integrierte Klang-Generator Tinnitus SoundSupport™ hüllt den Tinnitus mit natürlichen Klängen ein und ver-

schaft so Linderung. Studien zeigen, dass Nutzer den Klang auslaufender Wellen am Strand den technischen Geräuschen klar vorziehen, die die klassischen sogenannten „Tinnitus-Noiser“ bieten.

Die neuen Tinnitus Hörgeräte von Oticon profitieren von der einzigartigen Brain-Hearing-Technologie. Die Geräte werden speziell auf die Arbeitsweise des Gehirns abgestimmt, um Höranstrengungen und Konzentrationsaufwand zum Ausgleich von Hörminderungen zu reduzieren.

Die neuen Geräte bieten eine Spitzentechnologie und sie verschwinden auch nahezu unsichtbar hinter der Ohrmuschel oder direkt im Gehörgang. Sie können zudem auch per Smartphone App bedient werden. Erstnutzer mit einer leichten Hörminderung schätzen diese Diskretion.

Ihre Chance zur Bikini-Figur!

Unterstützen Sie Ihre Diät jetzt mit den natürlichen **Sättigungskapseln** der Lopa MED. Zur Gewichtskontrolle oder zur effektiven Behandlung von Übergewicht.

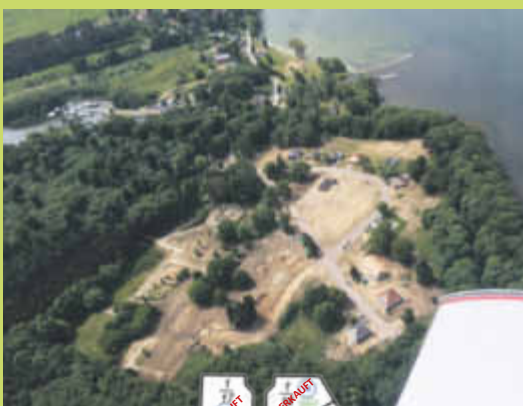
Jetzt in Ihrer Apotheke!
PZN-7772987 CE 0197

Lopa MED
pharma food



FERIENPARK LENZ

AM PLAUER SEE



Neues vom Ferienpark LENZ am Plauer See

Im Herzen der Mecklenburgischen Seenplatte, am Plauer See, finden Sie den Ferienpark Lenz. Der Plauer See und die Region rund um die Müritz bieten mit ihrer einzigartigen Landschaft und Tierwelt den perfekten Urlaubsort, um einmal vom Alltag abzuschalten. Wie können Sie besser Ihren Urlaub genießen, als in Ihrem eigenen Ferienhaus?! Denn genau hier, am Lenz, entsteht ein tolles Ferienpark-Projekt.

Der Baufortschritt geht zügig voran. Die ersten Häuser sind fertiggestellt und mit viel Liebe eingerichtet worden. Die Außenanlagen erstrahlen im freundlichen Grün und laden mit ihrer regionalen Bepflanzung zum Verweilen ein. Der Hafen, der naturbelassene Strand und die Gastronomie freuen sich schon über die ersten Gäste, die hier ihre Ferien gebucht haben.

Der erste Bauabschnitt ist beendet, alle bisher zur Verfügung stehenden Grundstücke sind verkauft und fast alle bebaut. Der zweite Bauabschnitt hat begonnen und die noch ausstehenden Bauarbeiten werden mit größtmöglicher Rücksicht auf die Erholungssuchenden durchgeführt. Interessenten für die 23 neu hinzugekommenen Grundstücke sollten sich schnell bei der Projektleitung (Kontakt Daten siehe unten) melden. Sie wissen ja, wer zu spät kommt ...



Genießen Sie die Ruhe ...



Kontakt Daten zum Bauprojekt: Ferienpark Lenz am Plauer See, Andreas Grzibek, Hans-Joachim Groß, Tel. 039931/57931 o. 0171/9715740
www.ferienpark-lenz.de, info@ferienpark-lenz.de

Buchungsanfragen: Ferienkontor-MV, Tel. 0178/5319513, www.ferienkontor-mv.de



BALKON & GARTEN
JETZT ANPACKEN

www.henry-hochbeete.de
Ab 269,- € inkl. Mwst. + Transport
Am Wall 2, 19067 Cambs, Tel. 03866-400941

Reiseziel Balkonien - Schöne Terrassen und Balkone verbreiten Urlaubsflair

(epr) Die Terrasse hinter dem Haus oder oben auf dem Dach kann, ebenso wie ein Balkon, eine echte Erholungsoase sein. Zum Beispiel verleiht ein schöner Bodenbelag, inszeniert mit prächtigen Pflanzen, den Outdoor-Bereichen ein Flair, das jeden Tag zum Urlauben einlädt – ohne lange Anreise. Die AVELINA®-Platten im XL-Format von der Firma KOLL lassen

Balkone und Terrassen größer wirken und verbreiten viel Ruhe und Harmonie. Ob mediterran, zeitlos kugelgestrahlt, in Schieferoptik oder klassisch in Feinstruktur: Kreative Oberflächen stehen zur Verfügung und für jeden Geschmack ist ein Design dabei. Alle Platten der Kollektion sind zudem ultradünn und haben ein nur geringes Eigengewicht, sodass sie sich rücken-

schonend verlegen lassen. Dank eines passenden Fugenkreuzes gelingt dies sogar weniger erfahrenen Heimwerkern leicht. Und trotz der vergleichsweise sehr geringen Höhe und ihrer Leichtigkeit erweisen sich die

AVELINA®-Platten als robust und witterungsbeständig: Sie trotzen den Kapriolen des Wetters ebenso wie den Beanspruchungen durch die Bewohner. So kann der Sommer kommen! Mehr unter www.avelina.info.



Immobilienobjekt im der Pfalz

Einstige Gartenvilla mit prachtvollem Festsaal, Seminarzimmer, großzügiges Außengelände mit Terrasse, Wald-Biergarten, Waldgrundstück, Parkmöglichkeiten, angegliedertes Wohnhaus mit Garten, Baugrundstücke, 5000 qm Gesamtfläche.

15 Fußminuten zu historisch reizvoller Kleinstadt, 10 km zur nächsten Stadt, 1 Stunde Frankfurt/Flughafen.

Kein Renovierungstau, 2009/11 umfassend renoviert, laufender Gastronomiebetrieb.

Sofort bezugs- und übergabebereit. Großartige Möglichkeiten in Alleinlage mit Anbindung an Naturbad, Sport- und Freizeitzentrum und riesigem Waldgebiet: Seminarbetrieb, Erlebnispädagogik, Kulturstätte, Ausflugsziel ...

Tel: 0049 151 15777785



Gärtnerei & Blumenhaus
Moth
19399 Dobbertin
Tel. (038736) 4 23 70 · Fax 4 29 54

Kaufen wo es wächst!



- Hortensien
- Stauden im 5 Ltr.-Topf
- Rosen blühend



- Schnittblumen
- Topfblumen
- Floristik für besondere Anlässe

Unsere Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 8.30 - 18.00 Uhr · Sa. 8.30 - 11.30 Uhr

WERBUNG

die ankommt

Ihr persönlicher Ansprechpartner

Mario Winter

Tel. 0171/9 71 57 38



Ich bin telefonisch für Sie da.

Manuela Wolfinger

Tel. 039931/5 79 47



VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH KG

Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow · Telefon: 03 99 31/5 79-0
Telefax: 03 99 31/5 79-30 · Internet: www.wittich.de
e-mail: m.winter@wittich-sietow.de / m.wolfinger@wittich-sietow.de

Profi-Radsport für zu Hause

- Anzeige -

Einmal die Tour de France gewinnen! Das offizielle Radrennspiel zur Tour de France 2015 macht das möglich. Als Fahrer erwarten Sie packende Kopf-an-Kopf-Rennen bei der Jagd nach dem Gelben Trikot. Sieg und Niederlage sind auf den 21 Original-Etappen oft nur einen Hauch voneinander entfernt. Das Spiel kostet 49,99 € für PS4 und Xbox 1 sowie 39,99 € für PS3. Tour de France 2015: Der offizielle Radsport Manager ist die Sportmanagement-Simulation zur Tour für PC. Sie kämpfen als Teamchef durch cleveres Taktieren mit den Finanzen und dem richtigen Trainingsplan um den Sieg. Der RadsportManager ist für 39,99 € erhältlich.



www.hotel-breitenbacher-hof.de

eBay startet B-Ware Center für gebrauchte Elektronik

- Anzeige -

Höher, schneller, weiter! Viele Hersteller von Elektronik bringen eine Neuheit nach der nächsten heraus. Da stellt sich oft die Frage, ob es immer das allerneueste Modell des Smartphones oder der Kamera sein muss. Günstige Alternativen bietet ab jetzt der Online-Marktplatz eBay mit dem neuen „B-Ware Center“ für elektronische Geräte. Unter www.ebay.de/b-ware werden sowohl Vorführgeräte und Retouren als auch generalüberholte Geräte und geprüfte Gebrauchtware angeboten. Die Entscheidung für den Einkauf im B-Ware Center lohnt sich: Käufer sparen hier bis zu 50 Prozent im Vergleich zum Neupreis.

Große Auswahl

Das B-Ware Center von eBay bietet eine ganze Bandbreite an Geräten an. Von Smartphones, Tablets und Notebooks bis hin zu Digitalkameras und Spielkonsolen ist alles dabei. Auch Haushaltsgeräte können hier günstig erstanden werden. Ob

unbenutzt, professionell aufgearbeitet oder mit leichten Gebrauchsspuren, hier findet jeder das gewünschte Produkt.

Mindestens zwölf Monate Gewährleistung

Je nach Zustand wird die Ware in drei Kategorien eingeteilt: Als B-Ware werden elektronische Geräte bezeichnet, die beispielsweise zurückgeschickt wurden oder als Vorführgeräte dienen. Gebrauchte Geräte werden entweder generalüberholt oder einfach geprüft. Dafür arbeitet eBay mit Spezialisten für generalüberholte und geprüfte Gebrauchtelektronik zusammen. Sie unterziehen alle Geräte einem intensiven Check. Alte Daten werden zertifiziert gelöscht und gebrauchte Geräte durch Experten repariert und wiederaufbereitet. Da alle Produkte im eBay B-Ware Center von gewerblichen Händlern kommen, erhalten Käufer mindestens zwölf Monate Gewährleistung auf die Geräte.



Foto: Mobile Phone Service/ Getty Images

Wohn- und Pflegezentrum „Am Walde“

Molkeriebarg 1, 18276 Lohmen
Telefon: 038458/300-0



ALTEN-
und
PFLEGEHEIM



Bewohner so betreuen, wie man es selbst gern hätte

HÄUSLICHER
KRANKEN-
und
PFLEGEDIENST



In guten Händen

BETREUTE
WOHN-
GEMEINSCHAFT
im
SENIORENLANDSITZ



Rundum gut versorgt

Wenn Sie Gefallen gefunden haben und mehr Informationen wünschen, stehen wir Ihnen gern in einem persönlichen Gespräch zur Verfügung.

www.wittich-sietow.de

DIE ENERGIE DES NORDENS

www.wemag.com

Wir sind vor Ort und für Sie da!



In Flächenregionen wie Mecklenburg und der Prignitz ist es gar nicht immer so einfach, überall hinzukommen. Aus diesem Grund kommen wir mit unserem Infomobil einfach zu Ihnen.

Gleich Termine für
Sternberg merken:
✓ 15.07.15 ✓ 19.08.15
✓ 16.09.15 ✓ 21.10.2015
immer 09:30 - 12:00 Uhr
auf dem Mecklenburgring

Ein anderer Ort würde Ihnen besser passen? Unseren gesamten Tourenplan finden Sie unter www.wemag.com/infomobil

Gern können Sie diesen auch unter der Telefonnummer 0385 . 755-2755 bei uns anfordern.

25 Jahre **WEMAG**

Volks- und Raiffeisenbank eG: *Meine Bank in Mecklenburg ...*



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Sprechen Sie mit uns und vereinbaren Sie einen Gesprächstermin mit Ihrem Berater vor Ort unter 03841 440-0 oder auf vrbankmecklenburg.de



Meine Bank in Mecklenburg ...

Volks- und
Raiffeisenbank eG



Heute:

Dirk Buchien – machte sein Hobby zum Beruf

■ **(urban).** Seit 15 Jahren ist der gelernte Fliesenleger, Dirk Buchien, Kunde der Volks- und Raiffeisenbank eG. Er hat in diesem Handwerk sogar die Meisterehren erlangt und damit begann seine Zeit der Selbstständigkeit. Damals bekam er zum Start seiner Fliesenlegerfirma einen ERP-Kredit von der Volks- und Raiffeisenbank eG. Doch die schlechte Zahlungsmoral seiner Kunden ließ ihn umdenken. Nach 14 Jahren klebte er schließlich die letzte Fliese an die Wand und ging beruflich einen neuen Weg. Da sein Hobby das Kochen ist, lag es nah etwas in dieser Richtung zu tun. Er blieb selbstständig und macht sich seit 2011 einen Namen als „PUTENPAUL“. Zunächst bot er seinen Partyservice von Zuhause aus an, er lebt im Lübzer Ortsteil

Ruthen, später ergab sich die Gelegenheit, das freigewordene Fleischereifachgeschäft in der Plauer Straße 45 in Lübz zu übernehmen. Von nun an konnte er auch einen täglichen Mittagstisch für seine Gäste im Geschäft sowie außer Haus anbieten.

Inzwischen beschäftigt er drei Mitarbeiter und sein Einzugsgebiet reicht bis Schwerin.

Mit Hilfe seines Finanzpartners Volks- und Raiffeisenbank eG hat Dirk Buchien von Anfang an sehr gute Erfahrungen machen können. An der Volks- und Raiffeisenbank eG schätzt er ganz besonders die Kundenfreundlichkeit und Kundennähe. Wenn man ihn fragt, was ihn antreibt, dann spricht er enthusiastisch von seiner neuen Firma und seiner Familie.

Einfamilienhaus	Familienhaus
Objektart: Haus	Objektart: Haus
Ort: Diestelow	Ort: Slate
PLZ: 19399	PLZ: 19370
Wohnfläche: 79 m ²	Wohnfläche: 250 m ²
Grundstück: 1091 m ²	Grundstück: 563 m ²
Anzahl Zimmer: 4	Anzahl Zimmer: 7
B. 318; 7 KWh; Kohle; Bj. 1969; H	B. 273,0 KWh; Gas; Bj. 1912; H
Kaufpreis: 79.000 EUR Provision: 7,14 % inkl. MwSt.	Kaufpreis: 99.000 EUR Provision: 7,14 % inkl. MwSt.

Gemütliches Eigenheim
Objektart: Haus
Ort: Herzberg
PLZ: 19374
Wohnfläche: 94 m ²
Grundstück: 518 m ²
Anzahl Zimmer: 4
Bj. 1982; 13,10 KWh; Öl;
Kaufpreis: 75.000 EUR Provision: 7,14 % inkl. MwSt.

WOHNEN IN MECKLENBURG- VORPOMMERN

ARNE WULF
IMMOBILIEN

VERKAUF · FINANZIERUNG · VERSICHERUNG



Sie möchten Ihre Immobilie bestmöglich verkaufen? Sprechen Sie uns an.

Telefon: 03871 - 21 28 28



Wir haben verkauft!

In Parchim, Lübz, Plau, Ludwigslust, Crivitz, Dömitz, Schwerin... u.s.w.

Suchen deshalb zum Verkauf Resthöfe, Bauernhöfe, landw. Flächen, Einfamilienhäuser im Raum Parchim, Dömitz, LWL, Plau, Malchow, Waren und Schwerin.

Für Verkäufer selbstverständlich kostenfrei
(Ihre gebührenfrei Servicenummer: 0800 000 WULF)
Weitere interessante Immobilienangebote finden Sie unter:
www.arnewulf.de

19370 Parchim · Buchholzallee 16 · Tel.: 03871 - 21 28 28
19288 Ludwigslust · Schloßstr. 21 · Tel.: 03874 - 663 27 65



Exklusive Villa	Einfamilienhaus
Objektart: Haus	Objektart: Haus
Ort: Plau am See	Ort: Grabow
PLZ: 19395	PLZ: 19300
Wohnfläche: 260 m ²	Wohnfläche: 214 m ²
Grundstück: 1800 m ²	Grundstück: 502 m ²
Anzahl Zimmer: 4	ZFH; Bj. 1900, teilmod.; V. 274,5; Gas
22,83 KWh; Gas; Bj. 2003;	
Kaufpreis: 389.000 EUR Provision: 7,14 % inkl. MwSt.	Kaufpreis: 85.000 EUR Provision: 7,14 % inkl. MwSt.

Parchim (19370):
Buchholzallee 16 · Tel. 03871 - 21 28 28
Schwerin (19061):
Rogahner Str. 77 · Tel. 0385 - 480 7841

Rostock (18055):
Grubenstraße 20 · Tel. 0381 - 2 03 71 66
Ludwigslust (19288):
Schloßstraße 21 · Tel. 03874 - 663 27 65

Unsere gebührenfreie
Servicenummer:
0800 000 9853
0800 000 WULF

info@arnewulf.de

www.arnewulf.de

Seehotel Sternberg präsentiert ab 01. Juni 2015 seine

SOMMER

• 20 15 •

LOUNGE

BBQ • Bier • Cocktails

u.v.m.

— Jeden Sonntag BBQ ab 12:00 Uhr —
Bei gutem Wetter.

Mehr Informationen und kommende Events auf unserer Facebookseite.

*Seehotel Sternberg • Johannes-Dürwaldt-Allee 4 • 19406 Sternberg
www.seehotel-sternberg.de • info@Seehotel-Sternberg.de • 03847-3500*